

# Schruns

GEMEINDEINFORMATION



№ 18 - November 2022 - Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Österreichische Post



**Neugestaltung Silvrettastraße Schruns**

**Neueröffnung der „Brasserie LEONIS“**

**Schruser Wiahnachtsmarkt**

2. 11. 2022



# Inhalt

---

## 06–09

### In Eigener Sache

- 06 Neue Amtsleitung und neue Mitarbeiter
  - 07 36 Jahre im Dienst der Gemeinde Oswald Huber tritt den Ruhestand an
  - 08 Winterdienst 2022/2023 – Alle Jahre wieder ...
  - 09 Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- 

## 10-19

### Soziales | Bildung

- 10 Bericht aus den Kindergärten
  - 12 Volksschule Schruns unter neuer Leitung
  - 13 Kinderrechte?! – 20. November ist Kinderrechte-Tag
  - 16 Besondere Geschenke aus der Werkstätte Montafon
  - 17 Lerncafé in Schruns
  - 19 Pflegeheim St. Josef Rückblick 2022
- 

## 20-33

### Wirtschaft | Tourismus | Bauen

- 20 Neugestaltung Silvrettastraße Schruns
  - 22 Gleich zwei neue Highlights für Schruns und seine Gäste
  - 24 Eröffnungen
  - 28 Ortsmarketing – Rückblick Sommer 2022
  - 29 Kunsteisbahn
  - 31 Siegerehrung Gemeinde Bättl 2022 in Rankweil
  - 33 Montafoner Winterzauber
- 

## 34-47

### Freizeit | Vereine | Kultur

- 34 Kunstforum Montafon
  - 36 Montafoner Museen
  - 37 Regionale Nahversorgung mit Grundnahrungsmittel
  - 38 Kulturbühne Schruns
  - 39 Kasperltheater
  - 41 Adventkranzweihe mit „Erleuchtung“ unseres Christbaumes
  - 42 Harmoniemusik Schruns
  - 45 Tschagguser Wiahnachtsmarkt
  - 47 Musikschule Montafon
- 

## 48-55

### Bürgerservice

- 48 Lawinenwarndienst Hotline
  - 49 Abfallterminkalender
  - 51 Recyclinghof – Aktuell
  - 53 Amtswegweiser
  - 54 Praktische Ärzte/ Fachärzte/ Zahnärzte
  - 55 Schruser Wiahnachtsmarkt
-

# Vorwort



## **Liebe Schrunserinnen und Schrunser, geschätzte Leserinnen und Leser,**

mit Corona haben wir mittlerweile so gut wie nur möglich umgehen gelernt, aber der Krieg vor den Toren Europas hat uns alle mit neuen fast nicht mehr geglaubten Herausforderungen konfrontiert. Preise steigen und Energie wird knapp. Es sind Zeiten, die uns mit aller Härte zum Umdenken zwingen. Auch die Marktgemeinde Schruns muss ihren Beitrag dazu leisten. Die Weihnachtsbeleuchtung wird reduziert und die Straßen- und Gehwegbeleuchtung auf LED umgestellt. Zukünftig können alle Gehwegbeleuchtungen in ihrer Intensität durch unsere Mitarbeiter entsprechend der Situation angepasst gesteuert werden. Alle Gemeindeobjekte werden auf ihr Photovoltaikpotential untersucht. Im kommenden Jahr kann hoffentlich bereits die eine oder andere Anlage realisiert werden.

Nachhaltige Dorfentwicklung bedeutet auch, sich über den zukünftigen Weg unserer Gemeinde Gedanken zu machen. Bis Mitte 2023 wird das räumliche Entwicklungskonzept – kurz REP – überarbeitet und mit einem Straßen- und Wegekonzept ergänzt. Ziel ist es, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen. Wir wollen Grünzonen und Naherholungsräume sichern, gemeinnützigen Wohnbau fördern und Zonen für spannende Arbeitsplätze im Tal schaffen.

Der neue Kindercampus mit der Volksschule, das weit größte Projekt unserer Gemeinde, nimmt langsam Gestalt an. Der Architekturwettbewerb läuft und die Rahmenbedingungen im Dorfkern werden intensiv diskutiert. Die Gemeindevertretung hat sich klar für eine Schule im Herzen unseres Dorfes ausgesprochen. Kinder und Schüler sind Teil unseres Dorflebens und sollen in die Mitte. Ein intakter Ortskern darf und soll möglichst viele Facetten unserer Gemeinschaft widerspiegeln: wohnen und schaffen, leben und genießen, und auch groß werden. Schruns hat die einmalige Chance, neben den neuen Beherbergungsbetrieben im Zentrum auch für die nächste Generation – unsere Kinder – einen besonderen Akzent zu setzen. Miteinander geht auch die Frage, wie wir mit Verkehr und Parkplätzen umgehen, denn unsere Mobilität wird sich verändern. Wir müssen uns also heute damit auseinandersetzen, wie wir uns zukünftig fortbewegen.

Apropos Fortbewegung: Für den lang ersehnten und gewünschten Jugendplatz mit Skateranlage werden wir weitere Grundstücke, auch in den Nachbargemeinden, auf Realisierbarkeit prüfen, weil sich bislang noch kein geeigneter Standort dafür gefunden hat. Die unterschiedlichen Meinungen und Bedürfnisse sind völlig nachvollziehbar und machen die Suche nicht einfach. Mir liegt die Jugend am Herzen und deshalb bleiben wir dran.

Dass sich ein hartnäckiges Dranbleiben lohnt, sehen wir alle an der Erweiterung unseres Dorfkerns, der in Richtung Hochjochbahn bald in neuem Glanz erstrahlt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches 2023!

**Euer Bürgermeister**

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'Jürgen Kuster'. The signature is stylized and fluid, with a prominent vertical stroke on the right side.

Jürgen Kuster

# ...kurz berichtet



## Sanierung Silvrettastrasse

Die Sanierung und Neugestaltung der Silvrettastrasse vom Hotel Taube bis zum Friedhof soll laut Bauzeitplan eigentlich bis zum Anfang der Wintersaison abgeschlossen sein. Die Baufirmen liegen grundsätzlich im Zeitplan, allerdings können Lieferanten zum Teil keine verbindlichen Liefertermine zusagen. Trotz bester Planung und laufender Abstimmung mit allen Beteiligten muss deshalb mit einer Verzögerung kalkuliert werden. Nach aktuellem Stand kann ein Teil der Arbeiten voraussichtlich erst nach Ende der Wintersaison, bzw. nach den Osterferien durchgeführt werden. Wir bitten um Verständnis, dass es im Frühjahr voraussichtlich nochmal zu einer kurzen Sperre der Ortsdurchfahrt kommen kann.



## Energiesparen bei Beleuchtung

Die Krise in der Ukraine führt uns auch im Energiesektor dramatisch vor Augen, was wir eigentlich schon immer gewusst haben: unser Lebensstandard verschlingt Unmengen an Energie. Diese Energie basiert ganz oft auf fossilen Energieträgern und kommt dann auch noch von weit her. Eine Situation die wir längerfristig ändern müssen. Die Marktgemeinde Schruns überdenkt das eigene Energiemanagement und wird heuer die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung ab 23 Uhr abschalten. Das geschieht sukzessiv in möglichst vielen Bereichen, von der Heizungsreduktion bis zu geplanten Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Bauten. Damit leistet auch die öffentliche Hand ihren Beitrag!



## Skater- und Jugendplatz

Die geplante Skateranlage an der Litz im Bereich des Bahnhof Tschagguns wird nicht an diesem Standort realisiert. Die unterschiedlichen Interessen und die zu erwartenden Belastungen für Anrainer haben das Planungsteam und die Jugendlichen dazu bewogen neue Standorte ins Auge zu fassen. Das ist einerseits schade, es müssen allerdings auch alle Bedenken in einem Wohngebiet respektiert werden. Manchmal lassen sich eben nicht alle Bedürfnisse unter einen Hut bringen. Zwischenzeitlich haben die Gemeinden Schruns und Tschagguns eine Miniramp für Skater im Bereich der Tennishallen in Tschagguns als Übergangslösung realisiert.



## Volksschule – Kindercampus

Für den geplanten Neubau der Volksschule in Schruns ist der Architekturwettbewerb gestartet. Die Schule soll wie geplant am Standort Sternenparkplatz errichtet und die oberirdischen Parkplätze möglichst in einer Tiefgarage im nahen Umfeld oder im Bereich der Schule realisiert werden. Ziel ist ein nachhaltiger Bau, mit so wenig oberirdischen Parkmöglichkeiten, nach dem Motto: Erst die Kinder und die Lebensqualität und dann das Auto. Das Ergebnis, mit einem Siegerprojekt soll etwa im März 2023 vorliegen und wird dann entsprechend öffentlich präsentiert. Architekt Josef Fink hat den Auftrag den Wettbewerb für die Gemeinde zu leiten.



## Verkehrskonzept

Die Marktgemeinde Schruns überarbeitet derzeit den Räumlichen Entwicklungsplan (REP) und erstellt gleichzeitig ein Straßen- und Wegekonzept für das gesamte Ortsgebiet. Ziel ist es den Verkehr besser zu steuern, Fußgänger und Radfahrer mehr Platz und Sicherheit zu bieten, sowie die Lebensqualität im Ort möglichst zu verbessern. Nachhaltige Mobilität soll mehr Raum bekommen. Ob das gelingt, wird sich zeigen. Die Gemeinde ist für Ideen und Vorschläge offen und jeder kann sich einbringen. Nutzen Sie dazu die öffentlichen Veranstaltungen oder schreiben Sie einfach eine E-Mail an: [gemeinde@schruns.at](mailto:gemeinde@schruns.at).

## Neue Amtsleitung und neue Mitarbeiter in der Gemeindekasse, Bürgerservice / Meldeamt



Christof Obwegeser

Christof Obwegeser hat im Herbst dieses Jahres die Nachfolge von Oswald Huber als Amtsleiter des Marktgemeindefamtes Schruns angetreten.

Er ist gebürtiger Schrunser und wohnt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Vandans. Er besuchte die Volksschule Schruns, die Hauptschule Schruns-Grüt und das Gymnasium in Bludenz und studierte sodann Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg. Nach Abschluss seines Studiums absolvierte er die Gerichtspraxis beim Bezirksgericht Bludenz und beim Landesgericht Feldkirch und trat anschließend ein Verwaltungspraktikum beim Amt der Vorarlberger Landesregierung an.

Berufliche Erfahrungen sammelte er weiters als juristischer Mitarbeiter bei Red Bull Media House in Salzburg. Anschließend war er fünf Jahre als Jurist beim Vorarlberger Gemeindeverband tätig. Seit August dieses Jahres hat er die Amtsgeschäfte inne.



Lea Bitschnau

Seit Anfang August 2022 dürfen wir unsere neue Mitarbeiterin Lea Bitschnau auf der Gemeinde willkommen heißen.

Sie übernimmt damit die Aufgaben von Frau Lena Rudigier, welche sich nun in Karenz befindet und diese Aufgaben die letzten 6 Jahre mit großer Verantwortung und Freude bewältigt hat.

Zu den hauptsächlichen Aufgaben von Lea zählten die Bearbeitung der Gästetaxe, Müllgebühren und Kindergartengebühren neben weiteren Verpflichtungen.

Außerhalb der Arbeit ist Lea gemeinsam mit Freunden und Familie auf der Piste und am Berg in ihrer Heimat, dem Montafon zu finden.



Jana Lienher

Mit Jana Lienher, 16 Jahre aus Nüziders, dürfen wir Ihnen ein neues Teammitglied im Bürgerservice Schruns vorstellen.

Jana hat per 01.09.2022 die dreijährige Lehre als Verwaltungsassistentin bei der Marktgemeinde begonnen und wird in den ersten Monaten in den Bereichen Melde- und Passwesen, Fund- und Sozialwesen, Kassaführung, Müllsackausgabe, Telefonerservice sowie allgemeine Verwaltungsangelegenheiten unser Team verstärken.

Im Laufe der Lehre wird sie aber auch Einblicke in andere Abteilungen wie etwa der Gemeindebuchhaltung oder der Bauverwaltung/Bauamt bekommen und für anfallende Arbeiten Verantwortung übernehmen.

Neben Freunde treffen, Skifahren und Snowboarden gehört Tanzen zu ihren Leidenschaften.

## 36 Jahre im Dienst der Gemeinde Oswald Huber tritt den wohlverdienten Ruhestand an



Der Jurist Oswald Huber war 36 Jahre lang Gemeindesekretär in Schruns und tritt demnächst seinen Ruhestand an.

Insgesamt 36 Jahre lang war Oswald Huber als Gemeindesekretär in Schruns tätig.

Doch demnächst – genauer Anfang Dezember – übergibt er die Agenden an seinen Nachfolger Christof Obwegeser. Der gebürtige Schrunser arbeitet bereits seit August im Gemeindeamt der Marktgemeinde Schruns. Zuvor war er bei der Vorarlberger Landesregierung sowie bei Red Bull Media House in Salzburg tätig, bevor er beim Vorarlberger Gemeindeverband arbeitete.

Oswald Huber legt sein Amt jedenfalls in die jüngeren Hände von Obwegeser und das mit einem guten Gefühl. „Ich habe die Abwechslung in meiner Tätigkeit hier sehr geschätzt. Und auch der Kontakt mit den Bürgern war mir immer ein Anliegen“, bringt Oswald die schönen Seiten seiner Tätigkeiten auf den Punkt.

### Kontaktpflege

Aber auch das Erleben der Jahreszeiten von seinem Bürofenster aus, das den wunderschönen Schrunser Kirchplatz offenbart, sei wirklich jedes Jahr aufs Neue faszinierend gewesen. „Das werde ich sicher vermissen, denn gerade der Kirchplatz ist immer voller Leben und einfach das Herzstück der Gemeinde.“ Der Jurist verstand sich immer als Bindeglied zwischen Politik und Verwaltung. „In der Marktgemeinde Schruns schätze ich vor allem den guten Umgangston miteinander. Denn auch mit der Opposition und den Mandataren gab es zwar sachliche Auseinandersetzungen, aber niemals auf der persönlichen Ebene und das ist schon eine super Sache in 36 Jahren Dienstzeit“, so der 63jährige. Für den bevorstehenden Ruhestand hat sich Oswald schon einiges vorgenommen.

### Imkerei und Hund

„Ein großer Herzenswunsch von mir und meiner Frau – sie ist inzwischen auch in der Pension – ist, dass wir uns einen Hund anschaffen, da wir uns beide gerne in der Natur bewegen. Aber auch die Imkerei ist für mich eine Option, die ich mir gut vorstellen kann. Und natürlich Zeit mit der Familie und meinen zwei Enkeln zu verbringen“, hat sich Huber schon einige Fixpunkte zurecht gelegt für den kommenden Lebensabschnitt.

Für seinen Nachfolger Christoph Obwegeser, stehe er natürlich jederzeit für Fragen und Anliegen zur Verfügung, „denn auch wenn ich in Pension bin, bin ich ja nicht aus der Welt in Nüziders“, lacht Oswald und bleibt somit der Marktgemeinde und seinem Nachfolger als Quelle der Inspiration und Auskunft erhalten.

# Winterdienst 2022/2023 – Alle Jahre wieder ...

... stellt der Winterdienst sowohl für die Mitarbeiter der Gemeinde bzw. der für die Gemeinde tätigen Räumungsunternehmen als auch für die jeweiligen Verkehrsteilnehmer eine beträchtliche Herausforderung dar. Wie in der Vergangenheit wird die Gemeinde auch heuer bemüht sein, die Straßen und Plätze so rasch als möglich zu räumen. Vor allem bei starkem und lang anhaltendem Schneefall ist es aber nicht möglich, dass sämtliche Straßen bereits in der Früh geräumt sind. Außerdem kann es zu Behinderungen kommen – wir bitten schon jetzt um Verständnis.

Bedingt durch die Witterungsverhältnisse ergeben sich immer wieder Eisbildungen auf Straßen und Gehsteigen. Wenn auch die Gemeinde bemüht ist, regelmäßig zu streuen, lässt sich nicht verhindern, dass es bedingt durch Vereisungen zu Unfällen mit Fußgängern kommt.

## **Auch die Verkehrsteilnehmer müssen einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten**

Erhöhte Aufmerksamkeit und eine angepasste Fahrweise können viel zur Sicherheit im Straßenverkehr beitragen. Der Bremsweg beispielsweise hängt vorwiegend von der eigenen Geschwindigkeit und dem Straßenzustand ab. Unfälle resultieren großteils aus überhöhter Geschwindigkeit, denn auf einer Eis- und Schneefahrbahn ist selbst unter Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit weder der normale Bremsweg noch eine sichere Kurvenfahrt gesichert. Insbesondere in der Nacht können regional begrenzte Wettererscheinungen die Fahrbahnverhältnisse plötzlich verschlechtern. **Auf einer Schnee- und Eisfahrbahn ist daher eine angepasste Fahrweise das Maß aller Dinge!**

Wir dürfen auch wiederum die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl. 1960/159 idGF, in Erinnerung rufen.

## **§ 93 StVO 1960 lautet**

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür

zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Gemäß § 2 Abs. 1 Zif. 15 StVO ist Ortsgebiet das Straßennetz innerhalb der Hinweiszeichen "Ortstafel" und "Ortsende"

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

## **Die Marktgemeinde Schruns weist ausdrücklich darauf hin, dass**

- **es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Marktgemeinde Schruns handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;**



- **die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;**
- **eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.**

## **Parkende Fahrzeuge**

Vor allem in den Siedlungsstraßen stellen parkende Autos immer wieder ein großes Hindernis für die Schneeräumung dar. Dadurch wird die Schneeräumung unnötig verzögert bzw. teilweise fast unmöglich. Wir bitten daher, die Straßen für die Räumfahrzeuge freizuhalten und vor allem im dicht verbauten Gebiet bzw. bei starkem Schneefall keine Autos auf den Straßen zu parken bzw. so weit wie möglich am Straßenrand abzustellen, damit die Schneeräumung (in Ihrem Interesse) reibungslos durchgeführt werden kann.

Die Schneeräumer werden im Anlassfall die Fahrzeughalter aufmerksam machen. Im Wiederholungsfall muss damit gerechnet werden, dass einzelne Straßenzüge nicht geräumt werden (können).

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und der öffentlichen Straßen in unserem Gemeindegebiet möglich ist.



# Novelle der StVO bringt neue Verkehrszeichen!

## Aus der Sicherheitswache

Im Juli dieses Jahres wurde die 33. Novelle der Straßenverkehrsordnung vom Nationalrat verabschiedet. Wir informieren Sie, welche neuen Verkehrszeichen ab dem 1. Oktober 2022 auf Österreichs Straßen zu finden sind.

Ein besonderer Fokus im Zuge der Novelle waren verbesserte Regelungen für Fußgänger und Radfahrer.



53/2c  
Kennzeichnung eines  
Schutzweges  
und einer  
Radfahrerüberfahrt  
(gemeinsam genutzt)



53/11a  
Sackgasse mit  
Durchgangsmöglichkeit



53/11b  
Sackgasse mit  
Durchgangsmöglichkeit  
für Radfahrer und  
Durchgangsmöglichkeit



53/26a  
Schulstraße

oder



Schulstraße

# Erneuerung der Straßenbeleuchtung



Die Straßenbeleuchtungen sind vielfach noch mit alten Quecksilberdampf- und Natriumdampflampen ausgestattet. Für diese Art von Straßenbeleuchtung sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Darum ist es erforderlich, dass die gesamte Straßenbeleuchtung bis zum Frühjahr/Sommer 2023 auf LED umgestellt wird. Dazu wurden die notwendigen Beschlüsse in der Gemeindevertretung bereits gefasst und entsprechende Aufträge erteilt.

Aus diesem Grund war es aus Sicherheitsgründen notwendig, die Wegbeleuchtung im Bereich des linksseitigen Litzdammes abzuschalten. Im kommenden Frühjahr werden die Beleuchtungsmasten ausgetauscht und neue Stromleitungen entlang des Litzdammes verlegt.

## Bericht aus den Kindergärten

Rund 95 Kinder starten das Kindergartenjahr 2022/23 in den fünf Schrunser Kindergärten. Sie werden von 24 Pädagoginnen und Assistentinnen auf in ihrer Entwicklung durch den Kindergarten-Alltag begleitet. Im Team können wir zwei neue Mitarbeiterinnen begrüßen. Dora Havasi arbeitet als Pädagogin im Kindergarten KiLitz und Marion Wachter wird uns bei Bedarf, in den unterschiedlichen Kindergärten unterstützen, sowie ein Tag im Kindergarten Gamprätz sein.

Ein kunterbunter Herbst hat den Kindergärten einige Möglichkeiten zu Ausflügen, Angeboten oder Waldtagen ermöglicht. Zum Kindergartenbeginn ist das Kennenlernen untereinander und die Entwicklung des WIR-Gefühls in der Gruppe eines der wichtigsten Anliegen.



Kindergarten St. Jodock – Spielplatzvergnügen



Kindergarten im Gamprätz Kuchen backen



Kindergarten auf der Litz – Teiljause



KiLitz – fleißige Hände



Naturkindergarten – Kürbis Ernte

## Waldspielgruppe Au Graga

Unser diesjähriger Schwerpunkt bildet die sensorische Integration. Sie beschreibt die Aufnahme, die Verarbeitung und das Ordnen der Sinnesreize über die Sinnessysteme: Augen, Ohren, Nase, Mund, Haut, Gleichgewicht und Tiefenwahrnehmung sind hier die ausschlaggebenden Komponenten. Die sensorische Integration stellt eine zentrale Grundlage der kindlichen Entwicklung dar und ist bereits vor der Geburt ausgebildet und aktiv.

Wir haben uns für dieses Thema entschieden, da wir immer wieder mit Kindern zu tun haben, die uns durch ihr Auftreten auffallen. Unser angeeignetes Wissen schafft mehr Verständnis für die Kinder und ermöglicht uns, gezielte Angebote zu schaffen.

Ein gutes Körpergefühl stärkt das Selbstvertrauen, ermöglicht den Erwerb von sozialen und emotionalen Kompetenzen und bildet eine starke Basis für das spätere schulische Lernen.



Im Idealfall soll das Kind mehrmals am Tag ein Spiel ohne Vorgaben spielen, welches viele Bewegungsmöglichkeiten bietet und den ganzen Körper einbezieht.

Kinder haben einen natürlichen Drang sich vielfältig zu bewegen, zu springen, zu klet-

tern, zu balancieren, zu krabbeln und sich zu drehen – vor allem im Freien.

Wir sind sehr stolz, dass unsere „klienten Graga“ all diese Dinge bei uns erleben können, sich gut einleben, den Wald erforschen dürfen und schon Freundschaften schließen.



## Start ins neue Schuljahr 2022/23

Die Volksschule Schruns startete im September mit 56 neuen SchülerInnen, einigen neuen Lehrpersonen und mit einer neuen Schulleitung ins Schuljahr. In diesem Jahr besuchen insgesamt 161 Kinder aus Schruns die Volksschule.

Ein Projekt, welches uns in diesem Schuljahr wieder begleitet, ist „Gesunde Schule“. Hier steht die Ernährung der Kinder wieder im Vordergrund, es soll Bewusstsein geschaffen werden, woher unser Essen kommt und was



für unseren Körper gesund ist. So durften wir in den ersten und zweiten Klassen die Ortsbäuerinnen in der Schule begrüßen. Sie zeigten den Kindern, wie einfach es ist Butter selbst herzustellen und wie wichtig Regionalität ist. Die Aktion „Gesunde Jause“ wird auch heuer wieder dankenswerterweise vom Elternverein angeboten.

Des Weiteren wurde in den vierten Klassen

die freiwillige Radfahrprüfung erfolgreich von unseren SchülerInnen abgelegt. Nun sind die Kinder mobil und können mit dem Fahrrad, solange es das Wetter zulässt, zur Schule fahren.

Nach den vergangenen Ausflügen, Wandertagen und Schulveranstaltungen freuen wir uns auf ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr.

# Volksschule Schruns unter neuer Leitung

## Emanuel Jenny aus dem Klostertal ist der neue Direktor der Volksschule Schruns

Schruns Emanuel Jenny heißt der neue Leiter der Volksschule Schruns, der das „Erbe“ von der langjährigen Leiterin Conny Schlatter antritt. In der Schullandschaft ist Jenny kein Unbekannter. Nach einigen Jahren als Lehrer leitete er die Volksschule Gantschier in den letzten Jahren und im vergangenen Jahr kam auch noch Tschagguns dazu. Während er die Volksschule Tschagguns in die Hände einer neuen Direktorin übergab, behielt Jenny die Leitung der Volksschule Gantschier neben der Volksschule Schruns auch.

### Leitung von zwei Schulen

Somit ist der engagierte Neo-Direktor auch nicht immer an der Schule in Schruns anzutreffen, da er auch manchmal in Gantschier weilt. Doch was bewegt einen jungen Mann sich mit so viel Arbeit einzudecken. „Ich bin gerne im organisatorischen Bereich tätig und mit zwei Schulen lassen sich mitunter auch Synergien schaffen“, so Jenny über herausfordernde Tätigkeit eines Direktors. Doch was ist ihm für seine Schule wichtig, was liegt ihm am Herzen? „Für mich ist es äußerst wichtig, dass sich alle - Kinder, Eltern und Lehrer in der Schule wohlfühlen. Dann herrscht ein gutes Lernklima, in dem auch gut gearbeitet werden kann. Hier sollen alle gerne herkommen“, erläutert der 35jährige Brazer.



Emanuel Jenny heißt der neue Direktor der Volksschule Schruns seit Schulanfang. „Die Schule soll ein Ort sein, an dem sich alle Kinder, Eltern und Lehrer wohlfühlen und an den sie gerne kommen“, Emanuel Jenny, Volksschuldirektor von Schruns (Zitat) Foto: str

### Viel Energie

Dazu brauche es ein Miteinander lernen sowie Teamgeist in der Klasse, unter den Lehrern und mit den Eltern. Dies sei nur durch Transparenz, eine gegenseitige Achtung und Akzeptanz und viel Verständnis möglich. „Die Volksschule Schruns zu leiten ist für mich eine neue Herausforderung, da es sich um eine recht große Schule handelt. Ich freue mich jedenfalls auf meine neue Aufgabe“, blickt Jenny voller Zuver-

sicht in seine berufliche Zukunft. Die Leitung erfordere natürlich viel Energie und manchmal auch unpopuläre Entscheidungen. Und gerade der Start war für den jungen Direktor eine große Herausforderung, denn durch coronabedingte Ausfälle bei den Lehrern musste der 35-Jährige gleich ordentlich im Unterrichtsgeschehen mitanpacken. „Das war sicherlich nicht so einfach, aber wir haben das als Team ganz gut hinbekommen“, lacht der junge Mann und lässt sich dadurch keineswegs aus der Ruhe bringen.

### Entspannung in der Natur

Gerade in solchen Situationen sei der Zusammenhalt wichtig und den spüre er schon in seinem Team. Und was macht ein Direktor, um neue Energie zu tanken in seiner kargen Freizeit? „Ich kann mich bei einem Spaziergang mit meinen Hunden so richtig entspannen. Und natürlich macht auch der Austausch mit meiner Frau, die selbst Direktorin ist, manches einfacher“, erzählt Jenny, der als Frühaufsteher bereits oft bereits um 6.30 Uhr im Büro sitzt, über seine tägliche Routine. Ihm gefalle es jedenfalls in „seiner“ neuen Schule sehr gut und er hoffe, dass auch bald der Kindercampus wieder Thema in der Gemeindestube sei.

## Der Mobile Hilfsdienst Außermontafon braucht dringend Verstärkung

Wir suchen Frauen und Männer, denen es Freude macht, ältere und/oder kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung, bei Besorgungen, bei der Hausarbeit, Arztbesuchen, etc. zu unterstützen. Arbeitszeiten flexibel, stundenweise Betreuung möglich. Stundenlohn: € 14,30 wochentags, € 21,50 Sa/So/FT. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme.

**Krankenpflegeverein & Mobiler Hilfsdienst Außermontafon**

**zH. Stemer Nastasja  
Batloggstraße 36  
6780 Schruns  
Tel. 0664-88985930  
Mail: mohi-el@aussermontafon.at**

## Kinderrechte?! – 20. November ist Kinderrechte-Tag

Die UN-Konvention über die Rechte des Kindes wurde am 20. November 1989 von den Vereinten Nationen verabschiedet und wurde schnell zu dem weltweit gültigen Grundgesetz der Kinderrechte. Österreich unterzeichnete dieses menschenrechtliche Dokument 1992 und sichert Kindern eigenständige Rechte zu wie z.B. das Recht auf Schutz vor Gewalt oder das Recht auf Bildung.

Am internationalen Tag der Kinderrechte (20. November) werden bundesweit viele Aktionen und Initiativen veranstaltet, mit dem Ziel noch aktiver über die grundlegenden Kinderrechte zu informieren und ein besseres Bewusstsein für dieses gesellschaftliche Thema zu schaffen.

### Wie gut kennst du dich zu den Kinderrechten aus?

**Lese mehr unter: <https://unicef.at/kinderrechte-oesterreich/kinderrechte/>**

In Schruns wurden im Schuljahr 2021/22 die Kinderrechte nicht nur gemeinsam mit den Kindern thematisiert und behandelt, sondern zum Leben erweckt. Im Fokus stand das Kinderrecht auf eine eigene Meinung und Partizipation. Ganz nach dem Motto „selbst erleben, erfahren und gestalten“ konnten Kinder der Schrunser Volksschule gemeinsam das erste Schrunser Kinderkino eröffnen. Die Vorbereitungen, die Organisation, das Catering und die Moderation haben die Kinder mit etwas Unterstützung fast allein umgesetzt.

Die 10 Kinder waren mit vollem Eifer und viel Spaß dabei. Die Idee ein Kinderkino für Kinder in Schruns zu organisieren hatten die Kinder auf Grund eines Kinderbeteiligungsworkshop in der Volksschule Schruns.

Dahinter steckt ein umfassendes Kinder- und Jugendbeteiligungskonzept. Entlang dieses Konzepts sollen Kinder und Jugendliche erfahren, wie Beteiligung und Engagement ihren Selbstwert und ihr Zugehörigkeitsgefühl stärken kann. Unterstützt und begleitet wird die Kinderbeteiligung und die Umsetzung von Elke Martin (Jugendkoodination Stand Montafon) und Carmen Feuchtner (Welt der Kinder). Finanziert von der Gemeinde Schruns und dem Land Vorarlberg.



### Aus starken Kindern werden starke Erwachsene!

Tanja Könsgen für den Sozialausschuss Leben in Schruns

# Gestalte mit uns die Zukunft!

Zur Verstärkung unserer  
Abteilung Bahn suchen wir eine/n

## Mitarbeiter/in für die Ausbildung

### zum/r Triebfahrzeugführer/in

#### **Deine Ausbildung ...**

- ... dauert rund 36 Wochen, in denen du bestens auf deinen neuen Job vorbereitet wirst
- ... für die Dauer der Ausbildung stellen wir dir eine Unterkunft mit Frühstück kostenlos zur Verfügung
- ... findet in Ostösterreich statt. Dorthin reist du kostenlos in der 1. Klasse.

#### **Dein Aufgabengebiet nach der Ausbildung umfasst ...**

- ... das Führen und Bedienen von Eisenbahntriebfahrzeugen, insbesondere der neuesten Nahverkehrszüge im Personenverkehr im Raum Vorarlberg
- ... das Führen von Güterzügen, das Durchführen von Vershubtätigkeiten und Sonderverkehren
- ... vorbereitende und begleitende Tätigkeiten an Schienenfahrzeugen und Zügen

#### **Das bringst du mit ...**

- ... eine abgeschlossene Berufsausbildung oder einen Abschluss einer weiterführenden Schule
- ... medizinische und verkehrspsychologische Eignung
- ... Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- ... Bereitschaft zu Schicht-, Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit (Turnusdienste)

#### **Wir bieten dir ...**

- ... vielseitige und spannende Aufgabengebiete in einem erfolgreichen Unternehmen
- ... Möglichkeit zur Weiterbildung und Weiterentwicklung
- ... berufliche Entfaltung durch Mitgestaltung
- ... gutes Betriebsklima und einen freundlichen Umgang
- ... eine Zukunft mit Perspektiven

Das Gehalt richtet sich nach dem KV für Arbeitnehmer/innen der österreichischen Eisenbahnunternehmen, Überzahlungen sind abhängig von der beruflichen Erfahrung und Qualifikation.

**Wir freuen uns über deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen  
vorzugsweise per Mail an: [personal@montafonerbahn.at](mailto:personal@montafonerbahn.at).**

**mbs**bahn

**mbs**

[www.montafonerbahn.at](http://www.montafonerbahn.at)

**Montafonerbahn Aktiengesellschaft** Bahnhofstraße 15 a+b 6780 Schruns  
Telefon +43 5556 9000 Fax +43 5556 72789 [www.montafonerbahn.at](http://www.montafonerbahn.at) [personal@montafonerbahn.at](mailto:personal@montafonerbahn.at)

# Notfallmama\*Notfallpapa bitte komm!



Der Verein KiB mit der Initiative notfallmama ist die Feuerwehr für die Betreuung von Kindern zu Hause:

- **wenn ein Kind erkrankt**, auch wenn Eltern von zu Hause aus arbeiten.
- **wenn Eltern selbst erkranken** und niemand sonst für die Kinder sorgen kann.
- **wenn Eltern Entlastung benötigen:** werden die Kinder zu Hause betreut, auch wenn es keinen Krankheitsfall gibt! Projekt "Auszeit und Luft holen", bis Ende 2022.
- **wenn Eltern im Homeoffice ein wichtiges Telefonat oder Online-Meeting haben** wird das Kind mittels Videotelefonie beschäftigt. Projekt bis Ende 2022.

## Herzlich und unkompliziert

Über die Telefonnummer 0664 6203040 teilen Eltern ihren Betreuungsbedarf mit. Eine KiB-Mitarbeiterin organisiert die Betreuung für das Kind zu Hause.

Kosten: Mitgliedsbeitrag € 14,50 pro Monat und Familie. Infos unter: [www.notfallmama.or.at](http://www.notfallmama.or.at)

## Weitere Informationen:

**KiB children care, Initiative notfallmama**  
Österreich weit täglich 24 Stunden erreichbar  
Tel: 0664 6203040, [www.kib.or.at](http://www.kib.or.at)  
E-Mail: [verein@kib.or.at](mailto:verein@kib.or.at)  
Facebook: Verein KiB children care  
Instagram: Verein KiB children care

## Notfallmama\*Notfallpapa werden

Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern, sind zeitlich flexibel und zuverlässig? Dann melden Sie sich bitte bei der „Initiative notfallmama“ des Vereins KiB children care. Der Verein sucht engagierte Menschen für die stundenweise Betreuung von Kindern zu Hause. Wir würden uns freuen, Sie willkommen zu heißen!

Tel: 0664 6203040, E-Mail: [verein@kib.or.at](mailto:verein@kib.or.at)

## Neue Unterstützungen und Möglichkeiten



KiB ist sehr wachsam und hat immer ein offenes Ohr für die Sorgen, Nöte und Anliegen von Eltern. Auch während der Corona Pandemie sind und waren wir bemüht, konkrete Hilfestellungen und Unterstützungen für den herausfordernden Alltag zu geben und auch neu zu schaffen.



### Projekt „Auszeit und Luft holen“

Wenn Eltern an die Grenzen ihrer Belastbarkeit gelangen, unterstützt die Initiative notfallmama die Eltern und nimmt diesen für ein paar Stunden die Kinderbetreuung ab, auch ohne Krankheitsfall in der Familie! Projekt bis Ende 2022.



### Online-Kinderbetreuung

Eine Notfallmama\*papa beschäftigt Ihr Kind mittels Videotelefonie bis zu 60 Minuten, wenn Sie als Eltern im Homeoffice ein wichtiges Telefonat oder Online-Meeting haben. Projekt bis Ende 2022.



### Betreuung zu Hause, wie funktioniert das?

Wenn Sie sich nicht vorstellen können, wie der Ablauf einer Betreuung im Notfall erfolgt und Sie wissen möchten wie sich Ihr Kind bei einer fremden Person verhält dann: Machen Sie sich mit der Situation im Zuge einer „Schnupperstunde“ für den Notfall vertraut – einmalig pro Mitgliedschaft, max. 4 Stunden!



Bei Verdacht auf bzw. Erkrankung an Covid-19 gelten die aktuell gültigen Bestimmungen!



*Wie oft habe ich mir dieses Jahr gedacht, dass es so ein Angebot geben sollte. Umso dankbarer bin ich, dass es von KiB kommt!  
Diana C.*

KiB children care, Tag und Nacht erreichbar: 0664 6203040  
[verein@kib.or.at](http://verein@kib.or.at), [www.kib.or.at](http://www.kib.or.at)

notfallmama

## „Viele Wege führen nach Rom“

Und ein sehr bewährter und gefragter Weg führt über die Polytechnische Schule Montafon. Seit über 50 Jahren bildet die Polytechnische Schule junge Menschen aus, die ihre Zukunft in der Wirtschaft als Facharbeiter sehen. Die Facharbeiter von morgen, sind die Führungskräfte von übermorgen.

Die Lehrausbildung hat sich in den letzten Jahren sehr stark weiterentwickelt. Nicht nur im Bereich der Digitalisierung gab es eine große Entwicklung. In den vergangenen Jahren sind zahlreiche neue, zukunftsorientierte Lehrberufe entstanden. Mit der Einführung der Lehre mit Matura wurde eine wichtige Möglichkeit geschaffen, den Facharbeitern zusätzliche Karrierechancen zu ermöglichen. Fachkräfte, die den Weg über die Polytechnische Schule gewählt haben, sind mittlerweile gefragt wie nie zuvor. Die Bildungswege sind zudem durchlässiger geworden. Durch die Abendmatura oder der Studienberechtigungsprüfung ist es jedem Facharbeiter auch nach der absolvierten Lehre möglich, einen akademischen Weg einzuschlagen. „Unsere Betriebe im Tal haben dies längst erkannt und bieten attraktive und hochwertige Lehrausbildungen an“, so Martin Pögler, Direktor der Polytechnischen Schule Montafon.



„Unsere Einrichtung ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Wirtschaft.“

Unser motiviertes und dynamisches Lehrerteam hilft den jungen Erwachsenen, den für sich richtigen Weg zu finden und unterstützt sie mit praxisorientiertem, modernem Unterricht in Kleingruppen dabei, ihren beruflichen Weg zu finden“, so der Schulleiter. „Bei uns können sich die angehenden Lehrlinge aus-

probieren und nach Belieben in die unterschiedlichen Berufe hineinschnuppern. In keinem anderen Schultyp wird diese Möglichkeit so umfassend angeboten, wie bei an der Polytechnischen Schule.“

„Wir sind sehr froh, dass wir im neuen Schuljahr 48 Jugendliche aus dem Montafon auf ihrem Weg in die Arbeitswelt begleiten dürfen.“

## Besondere Geschenke aus der Werkstätte Montafon

Die Werkstätte Montafon lädt in der Vorweihnachtszeit zu einer Verkaufsausstellung im Schös & guats in Schruns und bietet ganz besondere Weihnachtsgeschenke für Groß und Klein.

Es weihnachtet bereits seit Wochen in der Werkstätte Montafon. Mit großer Freude und viel Einsatz arbeiten die Menschen mit Beeinträchtigung an ganz besonderen Advent- und Weihnachtsprodukten. Dabei ist die Palette der kreativen Produkte groß und vielfältig: Weihnachtsschmuck, Grußkarten, Engel, Wichtel, handbemalte Gebrauchskeramik, Holzartikel und Tonwaren, Schmuck aus Filz und anderen Materialien und vieles mehr. Eines haben die kreativen Produkte jedoch alle gemeinsam: Es sind alles Unikate, die mit viel Freude von Menschen mit Beeinträchtigung gefertigt wurden.



### VERKAUFS-AUSSTELLUNG ab Anfang November

**Wo:** Schös & guats / Gantschierstraße 38, 6780 Schruns / T 05556/74690-34

**Wann:** Mo-Fr 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00, Sa 8.00 – 12.00 Uhr



## Lerncafé in Schruns

Viele ukrainische Familien mit ihren Kindern die im Montafon Zuflucht gefunden haben, wollten mit Schulbeginn 2022/23 wieder zurück in ihre Heimat. Leider hat sich die Hoffnung auf Frieden in ihrem Heimatland nicht erfüllt. Im Caritas Lerncafé in Schruns lernen derzeit 14 Kinder vor allem die deutsche Sprache. Wir suchen noch Freiwillige, die die Kinder beim Lernen unterstützen.

Nicht alle Kinder können die Schule ohne zusätzliche Hilfe bewältigen. Und vielen Eltern ist es kaum möglich, ihre Kinder in schulischen Angelegenheiten gut zu unterstützen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Nachhilfestunden sind teuer, manchmal sind auch mangelnde Deutschkenntnisse und/oder zu beengte Wohnverhältnisse Gründe, die es Schüler\*innen schwer machen, den gewünschten Lernerfolg zu erreichen.

### Freiwillige gesucht

Das Erfolgsrezept der Lerncafés ist das Lernen in kleinen Gruppen. Möglich machen dies sehr engagierte Freiwillige, die ihre Zeit



zur Verfügung stellen. „Spezielle Vorkenntnisse sind dabei nicht notwendig – ein solides Basiswissen, Freude an der Arbeit mit Kindern und Geduld“, erläutert Leiterin des Caritas Lerncafé Schruns, Gülsah Inan. Verschiedenste Lernmaterialien stehen bereit und sorgen für Abwechslung und Spaß beim

Lernen. Interessierte Männer und Frauen, die sich vorstellen können, als Freiwillige im neuen Lerncafé in Schruns mitzuhelfen sind herzlich eingeladen, sich bei Gülsah Inan, Lerncafé Schruns unter der Telefonnummer 0676 884 2030 19 oder unter [Guelsah. Inan@caritas.at](mailto:Inan@caritas.at) zu melden.

## Demenz: Eine Krankheit verstehen

„Verstehst du mich?“ so war der Titel eines Vortrages im Rahmen der AG „Guat alt wära im Muntafu“ in Schruns mit Jutta Unger, Hausleiterin des Pflegeheims St. Josef. Dass das Thema „Demenz“ die Menschen interessiert und bewegt, zeigte das zahlreich erschienene Publikum.

Praxisnah und lebendig schilderte Jutta Unger in ihrem Vortrag über Demenz, wie die Krankheit nicht nur für die Betroffenen schwerwiegende Folgen hat, sondern für das gesamte Umfeld. Nach einem kurzen theoretischen Einblick über die Erkrankung erzählte die Haus- und Pflegedienstleiterin des Pflegeheims St. Josef in Schruns von ihren reichhaltigen Erfahrungen. „Wichtig ist im Umgang mit demenzerkrankten Menschen, dass sie ernst genommen werden und ihre Realität anerkannt und akzeptiert wird“, so die Fachfrau. „Es hilft niemanden, ständig etwas richtigzustellen und demenzerkrankten Menschen zu widersprechen.“



Wichtig für pflegende Angehörige ist ihrer Ansicht nach, dass sie Unterstützung von außen holen und sich auch Freiräume zur Erholung schaffen. „Denn die Betreuung eines demenzerkrankten Menschen soll nicht zu einer Überlastung der Pflegenden führen“, so ihr Appell, dass Pflegenden auch auf ihre eigene Psychohygiene achten.

### Fortsetzung folgt

„Das Thema „Demenz“ bewegt“, so Cari-

tas-Mitarbeiter Thomas Hebenstreit, der den Vortrag organisierte. Und so plant er fürs nächste Frühjahr bereits eine Fortführung.

Die Initiative „Guat alt wära im Muntafu“ bietet voraussichtlich im März 2023 wieder einen Vortrag zum Thema „Demenz“ an.

„Dann wird auf das Thema aus der Sicht eines Gerontopsychiaters näher eingegangen“, so Thomas Hebenstreit abschließend.

# connexia Elternberatung – Gute Antworten rund um Euer Baby

## Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern bis zu vier Jahren

Mit der Geburt Eures Kindes beginnt ein neues Abenteuer...

Ich berate Euch gerne in einem persönlichen Gespräch zu Themen wie Ernährung, Entwicklung, Pflege und Erziehung Eures Kindes. Ihr habt die Möglichkeit, Eure Fragen vertraulich zu besprechen und Euer Kind wiegen und messen zu lassen.

Ich bitte Euch, ein paar Tage vor dem Öffnungstag telefonisch oder per Mail mit mir in Kontakt zu treten, damit wir gemeinsam einen Termin vereinbaren können.

### NEUE Elternberatungsstelle in Schruns:

Familienzentrum Montafon  
Ehemaliges Bezirksgericht, Gerichtsweg 3

### Öffnungstage für das Jahr 2023:

Jeden 1. Donnerstag im Monat  
jeweils am Nachmittag



12.01.2023 (anstatt 05.01.)	04.05.2023	07.09.2023
02.02.2023	01.06.2023	05.10.2023
02.03.2023	06.07.2023	09.11.2023 (anstatt 02.11.)
06.04.2023	03.08.2023	07.12.2023

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!

Janine Klehenz / Elternberaterin und Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin  
0650 4878759, janine.klehenz@connexia.at

Mitarbeiterin: Christine Erhart

**Die Öffnungstage aller weiteren Elternberatungsstellen  
findet ihr auf [www.eltern.care](http://www.eltern.care)**

## Seniorenbörse Montafon am Kristberg

Der scheidende Obmann Reinhard Winterhoff lud im Namen des Vorstands ein und über 35 Mitglieder der Seniorenbörse Montafon fuhren mit dem Landbus nach Silbertal und von dort mit der Kristbergbahn zum Panoramagasthof.

Dort erwartete die Teilnehmer eine reich gedeckte Kaffee- und Kuchentafel.

Nach dem süßen Schmaus konnte man entweder bei Wein, Bier oder sonstigen Getränken weiterhin zusammenhocken, einen Rundgang machen oder an einer Bergknappenführung in der St. Agatha Kapelle mit dem bekannten Flötenspieler Adolf Zudrell vom Kristberghof teilnehmen.

Am späten Nachmittag brachte die Gondel die Teilnehmer wieder ins Tal und alle tra-



ten nach der Busfahrt in bester Stimmung den Heimweg an, der manchen noch zum

Abschluss in das Sankt Josefsheim führte.  
Foto: R.Winterhoff

## Pflegeheim St. Josef Rückblick 2022

Und wieder ist ein Jahr vergangen, welches uns vor viele Herausforderungen und Aufgaben gestellt hat. Im Pflegeheim St. Josef sind zurzeit nach wie vor verschiedene Berufsgruppen in der Pflege tätig. Die Zahl der Mitarbeiter bewegt sich zwischen 32 und 36 ausgebildeten Fachkräften, die Schwankungen kommen durch den Abgang auf Grund von Pensionierung und der Neueinstellungen zustande. 8 Mitarbeiter in der Hauswirtschaft, 12 Küchenmitarbeiter, 6 Essen auf Räder Fahrer, Haustechniker und 2 Verwaltungskräfte ergänzen unser Team. 4 Mitarbeiter mit Beeinträchtigung bereichern unsere Arbeitsgemeinschaft.

47 Bewohner und 11 Mieter wohnen zurzeit in unserer Einrichtung. Im Jahr 2022 gab es insgesamt 36 Aufnahmen (Dauer, Kurzzeit- bzw. Überleitungspflege) und 24 Bewohner haben ihr Leben beendet.

Corona, gesetzliche Vorgaben, minimale Einschränkungen im Heimalltag, Hygiene-richtlinien und vor allem das kontinuierliche Tragen einer FFP2 Maske waren an der Tagesordnung. Mit sehr viel Geduld, Ausdauer und einer Menge Humor meisterten wir die Aufgaben im Heimalltag. Besonders wurden wir alle gefordert durch einen sehr großen und umfangreichen Wasserschaden in unserer Produktionsküche. Die Küche musste stillgelegt und von Grund auf saniert und neu konzipiert werden. Seit gut 15 Monaten wird an drei Standorten gekocht. Dank super Unterstützung seitens der Illwerke Küche und deren Küchenchef Rainer mit Team war es möglich in dieser Zeit auch weiterhin alle Kunden zu beliefern.

Der Großteil unserer Kunden hatte Verständnis für die notwendigen Einschränkungen (Essen auf Räder nur 1 Menü), natürlich gab es auch vereinzelt kritische Rückmeldungen und Unverständnis. Wir hoffen bis Ende des Jahres wieder in unsere neue Küche einzziehen zu können.

Trotz großer Herausforderungen gab es verschiedene Aktionen, wie zum Beispiel einen Grillabend für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, die Ausfahrt am Bodensee mit der Sonnenkönigin und das Liebenauer Eismobil war bei uns zu Gast und verteilte Eisbecher. Wir Mitarbeiter fanden ebenfalls



Gelegenheiten zum Feiern unter anderem nahm eine Gruppe beim Bodensee Frauenlauf teil.

Im Rahmen unserer Tätigkeiten und Aufgaben versuchten wir gemeinsam dem Heimalltag eine Normalität zu geben. Uns ist klar, dass nichts mehr so ist wie es in der Vergangenheit vor 2020 war. Geburtstage, Feiertage und Feste werden ebenso gefeiert wie am 12. November 2022 die Gedenkfeier, für alle im Haus Verstorbenen.

Alle im Haus beschäftigten Mitarbeiter leisten gute Arbeit, bauen Beziehung auf, begleiten, betreuen unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie sie versuchen ihr Bestes zu geben. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass Personen, welche nie mit uns Kontakt hatten und uns nicht einmal ken-

nen, sich negativ über unsere Arbeit und über die Institution „Pflegeheim St. Josef“ äußern. Meiner Meinung nach haben wir es nicht verdient. Ich lade alle Personen, welche etwas über uns zu sagen haben, in unser Haus ein. Für die Terminvereinbarung steht unsere Verwaltung Montag bis Donnerstag zur Verfügung.

Ein Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegeheim St. Josef für ihre großartigen Leistungen, fürs Durchhalten in diesem Jahr, für ihr Vertrauen in die Führungsmannschaft. Ebenso geht mein Dank an alle Angehörigen und ehrenamtlichen Mitarbeiter welche uns jederzeit und bei allen Herausforderungen unterstützt haben.

Vielen Dank.  
Hausleitung, Unger Jutta



## Neugestaltung Silvrettastraße Schruns

Gut geplante Straßen und Wege sind heute enorm wichtig. Neue Trends und Haltungen zum Thema Verkehr und Lebensqualität in Ortszentren zielen klar darauf ab, die Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern zu erhöhen, den Pkw/Lkw Verkehr zu bremsen/reduzieren und die Lebens- und Aufenthaltsqualität für alle zu verbessern. Das ist nicht einfach, braucht viel Diskussion und Überzeugung, kostet auch noch eine Menge Geld, aber die Zielrichtung ist richtig und gut. Mehr Sicherheit und Lebens- bzw. Aufenthaltsqualität steht also an oberster Stelle.

Mit der Neugestaltung der Silvrettastraße im Zentrum von Schruns soll ein weiterer Schritt in diese Richtung gemacht werden.

Die Silvrettastraße, zwischen Kirchplatz **A** und Friedhof **B**, liegt fast zentral in der Ortsmitte. Mit der Neugestaltung in diesem Bereich wird der Ortskern für möglichst viele Schrunser und Besucher zusätzlich aufgewertet und attraktiver. Die an die Verkehrsflächen angrenzenden Räume wurden klar in die Straßenraumgestaltung einbezogen. In diesem Bereich, Kirchplatz bis Friedhof,



ist eine Zone mit Tempo 30 km/h angeordnet. Die Gestaltungsentwürfe wurden den Anrainern vorgestellt und mit ihnen abgestimmt.

Die Fahrbahn hat eine Regelbreite von 6,0 m, damit sich zwei Linienbusse begegnen können. Die Gehwege werden mit einer Regelbreite von 2,0 m errichtet. Bei der bestehenden Bushaltestelle Höhe Hotel Löwen **H** werden die Wartebereiche vergrößert, um mehr Platz für die wartenden Fahrgäste zu schaffen, was insbesondere

in den Wintermonaten erforderlich ist. Im Bereiche der Begegnungszonen Kirchplatz **1** und dem Bereich Silvrettaplatz **2** werden die Randbegrenzungen eben ausgeführt, im verbleibenden Bereich mit einer Randsteinhöhe von ca. 6,0 cm.

Im Zuge des Neubaus der Gehweg- und Fahrbahnoberflächen wird auch die gesamte Infrastruktur wie Ortskanalisation, Trinkwasserversorgung und Beleuchtung erneuert.

Als Oberflächenmaterial wird in der Silvretta-

straße Walzasphalt eingebaut, um den Belastungen aus dem öffentlichen Verkehr Stand zu halten. Beim Kirchplatz wird der Pflasterbelag bis zum Fahrbahnrand vorgezogen.

Um die Aufenthaltsqualität im Straßenraum zu verbessern, sind entlang der Straße und auf den angrenzenden Grundstücken neue Baumpflanzungen vorgesehen.

Die Fertigstellung der Silvrettastraße, Abschnitt Kirchplatz bis Professor-Tschohl-Weg, ist im Frühjahr 2023 vorgesehen.

## CLUB UND RESTAURANT:

# Gleich zwei neue Highlights für Schruns und seine Gäste

Der Erweiterungsbau des Löwen Hotel Montafon im Herzen von Schruns befindet sich mittlerweile in der finalen Bauphase. Die Eröffnung der neuen „Brasserie LEONIS“ im Oktober und das Revival der „LÖWEN-GRUBE“ im Dezember, schaffen dabei einen großartigen Mehrwert gleichermaßen für Einheimische wie Touristen.

## Neueröffnung der „Brasserie LEONIS“

Im Zuge des Um- und Anbaus des Löwen Hotel Montafon wurde der gesamte kulinarische Bereich des Hauses neugestaltet. Als zentrales A La Carte Restaurant wurde die „Brasserie LEONIS“ vom Architekturbüro Monoplan (Zürich) geschaffen, in der sich Hotel- und Einheimische Gäste gleichermaßen wohlfühlen sollen.

Der neue, qualitativ hochwertige Ort, der für moderne Lässigkeit stehen wird, soll nicht nur zentraler Punkt werden, im gastronomischen Angebot des Löwen Hotel Montafon, sondern vor allem auch etwaige Schwellenangst externer Gäste deutlich abbauen: Das ist die Motivation der Verantwortlichen, diesen wunderbaren neuen Ort für Genießer zu schaffen, der zwar Teil des ›Löwen‹ ist, aber dennoch stark und selbstbewusst genug sein wird, sich eigenständig auf dem Markt zu behaupten.

Einladend und authentisch, herzlich und nahbar, und bei all diesen Attributen nicht zuletzt qualitativ hochwertig - so beschreibt sich das neue Restaurant des ›Löwen‹, in dem es geerdet zugehen soll. Die Atmosphäre ist einer modernen Brasserie angelehnt, in wel-



cher das markig gehaltene Ambiente den ›zu Hause bei Freunden‹-Charakter einmal mehr unterstreicht und für vollumfängliche Gemütlichkeit sorgt.

Die französisch inspirierte und dennoch österreichisch geprägte Küche zeigt sich in

einer nicht überladenen Speisekarte, die neben regionalen und saisonalen Produkten durch klare ›Signature Dishes‹ besticht, die in dieser Form und Qualität sicherlich einzigartig in der Region sind. Mit der „Brasserie LEONIS“ wird ein echter Mehrwert geschaffen, insbesondere für eine jüngere, urban



geprägte Zielgruppe. »The new French«, ein Trend, der bereits seit einigen Jahren in den Metropolen Europas Einzug hält, wird hiermit ins Montafon geholt und kreiert so neben dem neuen Anbau ein zeitgemäßes und hochmodernes Angebot für das Löwen Hotel Montafon.



### Für legendäre Abende: Die „LÖWENGRUBE“ öffnet ihre Pforten

Am 17. Dezember 2022 ist es endlich so weit: Die legendäre Löwengrube feiert ihr Revival. Der sagenhafte, hoteleigene Club, der sich von 1974 bis 2003 weit über die Grenzen des Landes großer Beliebtheit erfreute, erstrahlt dann in neuem Glanz und wird sich im Souterrain des Löwen Hotel-Erweiterungsbaus „Haus Montafon“ befinden. Mit dieser Club-Legende bietet Schruns endlich wieder eine gehobene Abend-Location zum Tanzen und Feiern – insbesondere für Einheimische sowie Gäste aus den umliegenden Hotels und Ferienapartments.

Ein abwechslungsreiches Event-Programm wird der Löwengrube vom ersten Tag an wie-

der neues Leben einhauchen: Neben einem Rock-Abend mit Hits von Led Zeppelin bis Jimmy Hendrix, wird es ein Rockabilly-Wochenende mit den Ridin Dudes aus Wien, mehrere kubanische Abende mit einer Buena Vista Band, verschiedene DJs und immer mittwochs einen zünftigen Party-Abend mit Live-Musik geben. Aber auch die Musikanten aus Schruns und Umgebung werden ihren Platz im Eventkalender finden. In der Wintersaison sind Sonntag und Montag Ruhetage. Mit Markus Mangard konnte zudem ein erfahrener Experte in Sachen Nachtgastronomie als Clubmanager gewonnen werden.

KONTAKT:

**Löwen Hotel Montafon \*\*\*\*S**  
**Silvrettastraße 8, 6780 Schruns**  
**T. +43 5556 7141**  
**[www.loewen-hotel.com](http://www.loewen-hotel.com)**

## Eröffnung Montafoner Fußpflege & Kosmetik Stoba

Liebe Leserinnen und liebe Leser,  
ich möchte mich bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Martina Hein, bin 49 Jahre und habe 2015 meine Ausbildung zur Fachfußpflegerin mit Erfolg abgeschlossen. Seit 7 Jahren bin ich nun schon selbständig und konnte dies auch nur sein, weil meine Kunden das in mich und in meine Arbeit entsprechende Vertrauen, mir entgegengebracht hatten.

Ich habe im Juni 2022 das Studio in Schruns in der Dorfstraße 2, nach langen Renovierungsarbeiten eröffnet und möchte Ihnen die Möglichkeit bieten, sich in unserem liebevoll eingerichteten Studio wohlfühlen.

Zu meiner Mitarbeiterin gehört meine Schwester Ulrike Siegert, die seit 2012 Ihre Ausbildung zur Fachfußpflegerin und Ganzheitskosmetikerin erfolgreich abgeschlossen hat.

Unser Weg ins Montafon liegt in den familiären Wurzeln, da unsere Mutter Frau Elisabeth Tschohl in Tschagguns geboren und aufgewachsen ist. Somit haben auch wir Montafoner Blut in uns.

Ich hoffe auch Ihnen mein Vertrauen entgegen bringen zu dürfen und heiße Sie herzlich Willkommen in meinem Studio.



Fußpflege ist mein Beruf und ich liebe diese Tätigkeit.

**Martina's Fußpflege – Martina Hein, Dorfstr. 2, 6780 Schruns, Tel.: 06641563985, Mail: [martinahein1@web.de](mailto:martinahein1@web.de)**

Wir freuen uns auf Euren Besuch in unserem Studio – Eure Martina Hein

## SiMo Gagla Club

Ab Dezember 2022 eröffnet die Silvretta Montafon im Cresta Hotel in Tschagguns eine Kindertagesstätte und ermöglicht ihren aktuellen sowie zukünftigen Mitarbeiter/innen, flexibler zu arbeiten. Kinder zwischen drei und zehn Jahren werden an Wochentagen, Feiertagen und Ferienzeiten ganztägig betreut, gefördert und begeistert, während ihre Eltern in der Arbeit sind.

Der SiMo Gagla Club ist eine Einrichtung für die ganze Region, die das bestehende Kinderbetreuungsangebot im Montafon ergänzt und den Austausch zwischen Kindern ermöglicht.

Dabei wird auch eine Zusammenarbeit mit

Vereinen und Institutionen im Montafon angestrebt, um ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Wenn es freie Plätze in der Kinderbetreuung gibt, sind alle Eltern und Betriebe im Montafon herzlich eingeladen, die Einrichtung für ihre Mitarbeiter/innen bzw. ihre Kinder zu nutzen.

**Wann:** 07.30-18.00 Uhr an Wochenenden (FR bis SO), Feiertagen und in den Ferien (Weihnachtsferien 23. DEZ bis 08. JAN, Semesterferien, Karwoche, Sommer- und Herbstferien)

**Wo:** M8 Schruns



**Wie:** Die Kinder können nach Tschagguns gebracht oder – nach Vereinbarung – an den Talstationen der Silvretta Montafon mit dem Kleinbus abgeholt werden.

**Kontakt:** Bei Interesse oder Fragen melde dich gerne bei Elisabeth Walch, Personalreferentin bei der Silvretta Montafon: [elisabeth.walch@silvretta-montafon.at](mailto:elisabeth.walch@silvretta-montafon.at) +43 664 80556 8380



## Parfumerie Alpenflair im Herzen des Montafons

Christiane Mathies ist die Leidenschaft und das Herz für Ihren Beruf in die Wiege gelegt worden. Schon als kleines Mädchen liebte Sie es mit Mamas Kosmetik und Pflege zu spielen.

” *Ich liebe es mich mit schönen Dingen zu umgeben und diese Freude weiterzugeben.*

Mein Name ist Christiane Mathies, ich freue mich, dass mein Traum einer eigenen Parfümerie in Erfüllung geht. Schon in meiner Lehrzeit in Schruns bei der Parfümerie Weiss wurde die Leidenschaft für meinen Beruf entfacht. Vor 15 Jahren fing der Traum meiner eigenen Parfümerie an zu wachsen, jetzt wage ich endlich den Sprung in die Selbständigkeit.

Geboren im Montafon, zog es mich nach meiner Ausbildung raus aus dem Tal. Nach vielen Jahren, in großen und kleinen Parfümerien, der österreichischen Kosmetikbranche komme ich mit jeder Menge Erfahrung und vielen Unterstützern wieder ins Tal zurück. Schon in meiner Lehrzeit in Schruns bei der Parfümerie Weiss wurde die Leidenschaft für meinen Beruf entfacht. Meine persönlichen Beratungen und die daraus wachsenden Beziehungen zu meinen Kunden erfüllt mich immer wieder aufs Neue mit Freude. Es liegt mir am Herzen, für einen jeden von euch was in meinem Sortiment zu haben. Mit dieser Grundidee ging ich dieses Jahr im Februar auf die Suche nach passenden Produkten und Partnern.

Mein Weg, auf den Kirchplatz in Schruns, war mit vielen Höhen und Tiefen gepflastert, umso mehr freue ich mich mit euch allen am **25. und 26. November** meine Neueröffnung zu feiern.

Ihr könnt euch auf vegane Naturkosmetik, von unseren Nachbarn, aus dem Tirol freuen. hochwertige Pflegelinien und dekorative Kosmetik, Makeup und Lippenstifte für jeden was dabei von großartigen Firmen für die junge bis reife Haut. Marokkanische handgemachte Duftkerzen und auch handgefertigte Seifen aus Klösterle. Schöner Haarschmuck, Accessoires, Toilettentaschen, exklusive Herrendüfte und Damendüfte. Wir schmeicheln den Sinnen mit exklusiven Düften und vergessen für ein paar Momente den Alltag.

Jeder meiner Kunden liegt mir am Herzen und soll mit einem Lächeln im Gesicht und einem Gefühl der Freude mein Geschäft verlassen. Die persönliche Beratung, die Kundenbindung und jedem ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, das ist meine Passion. Tauchen Sie ein mit mir in die Welt der Düfte und lassen Sie sich verzaubern. Mein Herz schlägt für exklusive Düfte, hochwertige Pflegeprodukte, schöne Accessoires einfach alles, was unsere Schönheit streichelt. Meine Leidenschaft ist es die natürliche Schönheit und die Duftmomente meiner Kunden/innen zu verwirklichen.

Ich liebe es, wenn Mann oder Frau den Duft trägt, der die Persönlichkeit unterstreicht. Meine Suche nach Accessoires und Mode führte mich bis München, dort fand ich die passenden Looks für mein Geschäft und mich. Lasst euch gerne von mir überraschen. Tauche ein mit mir in die Welt der Düfte und der Pflege, lassen Sie sich verzaubern.

Ich freue mich diese Leidenschaft mit euch zu teilen und auf schöne Begegnungen in meinem Geschäft!

*Eure Christiane*

Christiane Mathies  
+43680/1575496  
Kirchplatz 8  
6780 Schruns

Eröffnungstage:

Freitag 25.November 9.00 - 19.00 Uhr  
Samstag 26.November 9.00 - 17.00 Uhr



[www.alpenflair.co.at](http://www.alpenflair.co.at) | [office@alpenflair.co.at](mailto:office@alpenflair.co.at) | [@parfumerie.alpenflair](https://www.instagram.com/parfumerie.alpenflair)



**Jetzt  
2 Monate  
kostenlos  
testen!**

Roman Spannring,  
Automobil Spannring GmbH,  
Kunde seit 2011

**DAS SCHNELLSTE MUNTAFUNER INTERNET  
AUS DEINER REGION!**



Internet  
per TV-Kabel

**2 Monate risikofrei  
testen  
+ Herstellung gratis**

Aktion gültig bis 31.01.2023. 2 Monate unverbindlich gratis testen + gratis Herstellung.  
Gültig bei Neuanmeldung. Keine Barablöse. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**volhighspeed.at/montafon**

## Eröffnung "eggmadedesign"



Sarah Egg machte ihr Hobby zum Beruf. Die zweifache Mama begann 2015 mit der Herstellung von Babyaccessoires.

Viele Freunde und Bekannte waren begeistert von ihren Sachen und so wagte Sarah ihren ersten großen Schritt, sie gründete eggmadedesign.

Mit ihrem Onlineshop und den Verkäufen in regionalen Geschäften wie schös & guats

oder den Hofladen vom Kristahof stieg die Anzahl ihrer Kunden rasant. So entschied sich Sarah einen eigenen Laden zu eröffnen, was sie am 6. Oktober dieses Jahres auch tat.

Zwischen Café Frederick und dem ehemaligen Blumen Bitschnau gibt es neben den handgemachten Accessoires wie Rib Beannies, Stirnbänder und Schnullerketten eine stimmige Auswahl an nachhaltiger Kinder-

bekleidung, Spielsachen und Naturkosmetik für Babys und Mamas. Ein ganz spezieller Service von Sarah ist das Personalisieren von Produkten oder Gegenständen (T-Shirts, Trinkflaschen, Fahrradhelme, uvm.).

### Öffnungszeiten:

**Di.-Sa. 9.00-12.00**

**Fr. Nachmittag 14.00-18.00**



### STERNSINGEN: Mach mit!

Krone richten,  
Stern tragen,  
Kassa zum Klingeln bringen.  
Welt besser machen!

### STERNSINGEN: Begleitpersonen gesucht!

Kinder bei ihrem Einsatz begleiten  
Menschen im globalen Süden unterstützen

**Melde dich bitte bei:** Kathrin Fritz  
Telefonnummer: 0664/4060316  
e-mail: kathrin.kueng@gmx.at



### Sternsingen 2023

#### Millionen Schritte für eine gerechte Welt

Zum Jahreswechsel brechen königliche Zeiten an. Caspar, Melchior und Balthasar sind in unserer Pfarre unterwegs, um den Weihnachtsbotschaft zu verkünden. Der Segen verheißt friedliches Zusammenleben und Gesundheit für das neue Jahr. Und Ihre Spenden werden zum Segen für Menschen in Armutsregionen der Welt.

**Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen! Herzlichen Dank!**

## Ortsmarketing – Rückblick Sommer 2022

Das neu gestaltete Genussfäscht im Mai 2022, welches von heimischen Betrieben und Vereinen sowie regionalen Musikgruppe gestaltet wurde, fand sehr großen Anklang und wird auch nächstes Jahr wieder als Fest der Generationen mit Frühschoppen Kinderprogramm und viel Genuss stattfinden.

Das Plätzlifäscht konnte dieses Jahr im Sommer drei Mal durchgeführt werden. Für Einheimisches und Gäste war es der Treffpunkt im Ort. Im nächsten Jahr wird das Plätzlifäscht an vier Samstagen veranstaltet werden.

Sommermärkte, Heimatabende und Platzkonzerte bereicherten das Programm unter der Woche für Einheimische und Gäste am Schrunsr Kirchplatz.

Das für unsere Kinder und Familien ausgerichtete „Mittelalterspektakel“ im August war sehr gut besucht und wird im nächsten Sommer durch noch mehr Stände und Kinderprogramm weiterentwickelt.

Danke an alle die dieses Jahr dabei waren und freuen wir uns auf einen tollen Sommer 2023.



# Kunsteisbahn

Schruns - Tschagguns 2022-2023



Saisoneröffnung am 21. Oktober 2022

## EISLAUFEN. EISHOCKEY. EISDISCO. EISSTOCKSCHIESSEN

Ab 21.10.2022 geht es auf der **Kunsteisbahn im Aktivparkzelt Schruns-Tschagguns** wieder heiß her. Dann steht die **1.800 m<sup>2</sup>** große Eisfläche wieder bis Anfang März allen Fans der blanken Kufen und Eisstöcke zur Verfügung.

<b>Saison:</b>	21.10.2022 – 12.03.2023
<b>Öffnungszeiten Herbst 2022:</b>	21.10. – 23.12.: Di-So 13:30-16.00,
<b>Preise:</b>	<a href="http://www.aktivpark-montafon.at/3_winterszene">www.aktivpark-montafon.at/3_winterszene</a>
<b>Saisonkarten:</b>	ab 07.10.2022 bis 20.10.2022 Montag bis Freitag von 13:00 Uhr bis 17.00 Uhr direkt an der Kasse im Aktivparkzelt
<b>Schlittschuhverleih:</b>	direkt vor Ort



## NIKOLO- oder WEIHNACHTSFEIER. VEREINS- und GRUPPENAUSFLUG. FIRMENFEIER. TEAMBUILDING. GEBURTSTAG. PRIVATE FEIER

Buchen Sie die Kunsteisbahn für Ihren Ausflug. Jede Menge Spaß verspricht zum Beispiel ein **Eisstock-Turnier**, bei dem es unerwartete „Schützenkönige“ geben kann. Oder treten Sie gemeinsam bei einem von uns organisierten **Jux-Eishockeyspiel** gegeneinander an. **Ausrüstung ausleihbar**. Lassen Sie das Ereignis gemütlich ausklingen - wir organisieren auch gern ein anschließendes Mittag- oder Abendessen. Für Gruppen sind Buchungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich – bitte fragen Sie uns. Tel. Auskunft: +43 55 56/ 21222



<b>Eislaufen:</b>	<a href="http://www.aktivpark-montafon.at/3_aktivparkinfos/zeiten.php">www.aktivpark-montafon.at/3_aktivparkinfos/zeiten.php</a>
<b>Eisstockschießen:</b>	Voranmeldung bis 16:00 Uhr am Vortag <a href="mailto:info@aktivpark-montafon.at">info@aktivpark-montafon.at</a> , +43 664 8106305
<b>Eishockey:</b>	Reservierungen +43 664 8106305 oder +43 5556 21222
<b>Eisdisco:</b>	26.12.2022 / 02.01., 10.02., 17.02., 24.02.2023 von 19:00 – 21:30 Uhr
<b>Standort:</b>	Schwimmbadstraße 1, 6774 Tschagguns





**Aktivpark Montafon Betriebsgesellschaft mbH**

Latschastr. 1 | 6774 Tschagguns  
Telefon: +43 5556 21222 | Mail: [info@aktivpark-montafon.at](mailto:info@aktivpark-montafon.at)

## Stellenausschreibung Infrastrukturmitarbeiter:in

Für die Aktivpark Montafon Betriebsgesellschaft mbH suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt, für die Bereiche Alpenbad, Kunsteisbahn, Fußballstadion Wagenweg, Erlebnisreich und Minigolf eine:n **Infrastrukturmitarbeiter:in**.

Die Stelle umfasst die Betreuung der oben angeführten Anlagen, wie auch die Instandhaltung und Pflege aller Anlagen und Einrichtungen.

Idealerweise verfügen Sie über eine handwerkliche Ausbildung als Elektriker, Heizungsbauer, Gebäudetechniker oder eine vergleichbare Ausbildung. Erfahrung in der Betreuung von Anlagen ist von Vorteil.

Wir erwarten Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgabenbereiche, Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit, selbständiges, freundliches und verantwortungsbewusstes Arbeiten und die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitsweise auch in Verbindung mit Wochenenddiensten.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit und eine leistungsgerechte Entlohnung. Für Auskünfte steht Ihnen Angelika Vonbank unter der Telefonnummer +43 5556 21222 zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Kopie Führerschein, Lebenslauf usw.) bis 30.11.2022 an Aktivpark Montafon Betriebsgesellschaft mbH, Angelika Vonbank, Latschastr. 1, 6774 Tschagguns oder per E-Mail an: [info@aktivpark-montafon.at](mailto:info@aktivpark-montafon.at)

# Siegerehrung Gemeinde Bättl 2022 in Rankweil

Drei Monate lang haben mehr als 1.170 Vorarlbergerinnen beim Gemeinde Bättl 2022 Bewegungsminuten für ihre jeweilige Gemeinde gesammelt. Sie sind gelaufen, gewandert, geradelt, geschwommen und noch vieles mehr. Insgesamt wurden dabei stolze 2,65 Millionen Bewegungsminuten gesammelt. Wir freuen uns, dass wir damit das Ergebnis vom letzten Jahr übertroffen haben.

Ein weiterer toller Erfolg des Gemeinde Bättl ist die wöchentliche Bewegungsdauer pro Teilnehmerin. Mit 2,9 Stunden Bewegung pro Woche und Teilnehmerin im Durchschnitt liegen wir über der Empfehlung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit mindestens 2,5 Stunden pro Woche.

Die drei bestplatzierten Gemeinden je Kategorie erhielten Preisschecks in Höhe von 3.000,- EUR für den 1. Platz, 2.000,- EUR für den 2. Platz und 1.000,- EUR für den 3. Platz.

Diese Mittel stehen den Gemeinden für ein gesundheitsförderndes Projekt ihrer Wahl zur Verfügung – z. B. Laufstreckenbeschilderung, Skatercontest, Motorikpark, Bewegungsfest oder anderes. Bei der Siegerehrung im Vinomnasaal Rankweil gratulierten Landesrätin Martina Rüscher und Philipp Groborsch (Sportreferat) den aktivsten Gemeinden Vorarlbergs und überreichten die Siegerchecks.

## Das sind die aktivsten Gemeinden Vorarlbergs:

### Kategorie bis 1.000 Einwohnerinnen:

1. Damüls
2. Röns
3. St. Anton im Montafon

### Kategorie 1.001 bis 2.500 Einwohnerinnen:

1. Tschagguns
2. Schwarzenberg
3. Bizau

### Kategorie 2.501 bis 5.000 Einwohnerinnen:

1. Alberschwende
2. Vandans
3. Schruns



### Kategorie 5.001 bis 10.000 Einwohnerinnen:

1. Hörbranz
2. Wolfurt
3. Frastanz

### Kategorie 10.001 bis 20.000 Einwohnerinnen:

1. Hard
2. Hohenems
3. Lauterach

### Kategorie 20.001 bis 50.000 Einwohnerinnen:

1. Dornbirn
2. Bregenz
3. Feldkirch

Den Gesamtsieg über alle Kategorien holt sich in diesem Jahr die Gemeinde Damüls. Sie haben die meisten Bewegungsminuten in ganz Vorarlberg gesammelt. Mit einer Teilnahmequote von über 60% haben sie so einiges bewegt. Wie sie es geschafft haben, so viele Menschen zu begeistern, hat Bürgermeister Stefan Bischof im Rahmen der Siegerehrung erzählt. Es war sehr viel Teamarbeit und Einsatz von einzelnen Gemeindemitgliedern dabei.

Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen. Wir freuen uns schon auf das Gemeinde Bättl 2023 - gemeinsam mit euch.

Fotos: Bernd Hofmeister | Land Vorarlberg

# Das Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus geht an den Start



Als oberstes Ziel des neuen Forschungslabors gelten die Bewusstseinsbildung und Information zu nachhaltigem Tourismus im Montafon.

Vorarlberg hat die besten Voraussetzungen, eine Vorzeigeregion für nachhaltige Entwicklung zu sein und noch mehr zu werden. Diverse politische und sonstige Strategien der letzten Jahre zielen klar auf einen nachhaltigen, zukunftsfähigen Weg Vorarlbergs ab.

Auch in der Tourismuswirtschaft ist die Perspektive in Richtung ökologischer, sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit klar vorgezeichnet. Das Tourismusland Vorarlberg wird sich in den nächsten Jahren weiter in Richtung nachhaltiger Konzepte und Angebote entwickeln. Damit dies auch tatsächlich gelingt, braucht es den Aufbau von Kompetenz und Expertise, ein koordiniertes Vorgehen und vor allem eine progressive Innovationsstrategie.

Genau aus diesem Grund hat Montafon Tourismus, angelehnt an die neue Landes-

tourismusstrategie 2030, das Projekt „PIZ–Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus“ konzipiert und gestartet. In den vergangenen Wochen wurde in den Räumlichkeiten des alten Bezirksgerichts in Schruns ein Innovations-Hub eingerichtet, in dem gezielt praktische Fragen und Problemstellungen bearbeitet und in interdisziplinären Teams Lösungen entwickelt werden.

### Beispiele sind:

- Nachhaltige Angebote: Wir können nachhaltige touristische Angebote konzipiert, umgesetzt und gezielt vermarktet werden?
- Nachhaltige Tourismusregion: Wie kann das Montafon zu einer international anerkannten „Green Destination“ werden?
- Nachhaltige Kreativität: Wie können gemeinsam mit der „Next Generation“ der Gastgeberinnen und Gastgeber sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kreative Wege und Lösungen entwickelt werden, die lustvolle Zukunftsperspektiven für den Vorarlberger Tourismus schaffen?

- Nachhaltige Wirkung: Wie kommen wir vom Reden ins Tun – Schritt für Schritt und auf Vorarlberger Art?

Zentrale Ziele des „PIZ – Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus“ sind die Bewusstseinsbildung und Information zu nachhaltigem Tourismus sowie das gezielte Einbinden von touristischen Betrieben und Expertinnen und Experten der Next Generation. Ebenfalls wird das co-kreative Entwickeln konkreter Lösungen und das Aufzeigen konkreter Erfolgsbeispiele als Ziel verstanden.

[piz.montafon.at](https://piz.montafon.at)





## Montafoner Winterzauber

Die schönste und zugleich besinnlichste Zeit des Jahres wird im Montafon zu einem klingenden Erlebnis. Neun verschiedene Konzerte aus abwechslungsreichen Genres sorgen über die Feiertage von 22. Dezember 2022 bis 5. Jänner 2023 für besinnliche Stimmung im Montafon.

Gleich zum Auftakt des Montafoner Winterzaubers dürfen sich Interessierte auf ein besonderes Konzert der Montafoner Mundart Band „Krauthobel“ freuen. Ein Benefizkonzert für krebserkrankte Kinder, die von der Kinderhilfsorganisation „Stunde des Herzens“ betreut werden. In Zusammenarbeit mit Pfarrer Hans Tinkhauser findet dieses außergewöhnliche Konzert im eindrucksvollen Münster Schruns statt. Es soll möglichst vielen Kindern mit schweren Schicksalen Kraft, Hoffnung und finanzielle Zuwendung bringen. Am 25. Dezember findet dann auch schon das zweite Charity-Konzert direkt nach Weihnachten statt: An diesem Abend tritt Markus Wolfahrt unter dem Titel „Zauber der Weihnacht“ in der Pfarrkirche St. Gallenkirch auf. Der gesamte Reinerlös kommt „Geben für Leben“ zu Gute.

Die Konzerte des Montafoner Winterzaubers werden eine musikalische Reise mit stimmungsvoller Musik aus unterschiedlichen Richtungen. Von Irish Christmas mit der Medley Folkband über ein Barockkonzert mit dem Trio Francaise bis hin zu Klängen à la Americana mit dem Wälder Sänger und Songwriter Prinz Grizzley ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei.



### Veranstaltungen im Überblick:

Tickets sind nur online und in den Montafoner Tourismusinformationen erhältlich, es gibt keine Abendkasse. Neu ab diesem Jahr: Die An- und Abreise innerhalb des VVV-Liniennetzes ist für Besucherinnen und Besucher des Montafoner Winterzaubers kostenlos.

- Donnerstag, 22. Dezember 2022, 20:00 Uhr // Münster Schruns  
**Krauthobel i dr Kilka – Benefizkonzert für krebserkrankte Kinder**
- Freitag, 23. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Pfarr- und Wallfahrtskirche Tschagguns  
**Konzert mit dem Sonus Brass Ensemble**
- Sonntag, 25. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Pfarrkirche St. Gallenkirch  
**Benefizkonzert für Geben für Leben mit Markus Wolfahrt**
- Montag, 26. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Hotel & AlpineSpa Felbermayer Gaschurn  
**Besinnliches Weihnachtskonzert**
- Dienstag, 27. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Pfarrkirche St. Anton i. M.  
**Irish Christmas mit der Medley Folkband**
- Mittwoch, 28. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Pfarr- und Wallfahrtskirche Tschagguns  
**Orgel- und Bläsermusik zur Weihnachtszeit**
- Freitag, 30. Dezember 2022, 17:30 Uhr // Pfarrkirche Gaschurn  
**Konzert mit dem Trio Francaise**
- Dienstag, 3. Jänner 2023, 17:30 Uhr // Neue Pfarrkirche Vandans  
**Swingwerk Big Band mit Roger Cicero Tribute**
- Donnerstag, 5. Jänner 2023, 17:30 Uhr // Kulturbühne Schruns  
**Konzert mit Prinz Grizzley**



# MID-WAY – Hans Schabus und Caroline Mesquita im Kunstforum Montafon

4. 12. 2022 – 29. 1. 2023

Als Hans Schabus gebeten wurde, eine/n andere/n Künstler/in zur Mitarbeit an einer Ausstellung ins Kunstforum einzuladen, antwortete er mit Zirkel und Landkarte. Er steckte die Nadel in Schruns ein, streckte den Zirkel bis nach Wien (seinem eigenen Zuhause) und zog einen Kreis, der bis nach Marseille reichte, wo Caroline Mesquita lebt. So wurde das Kunstforum Montafon, zum Zentrum, an dem sich beide Künstler:innen auf halbem Weg begegnen.

Hans Schabus (\*1970 in Watschig, Kärnten) interessiert sich für Strukturen, die ihr wirtschaftliches und politisches Verständnis prägen. Er nahm die Bauweise des Arlberg-Strassentunnels als Metapher. Die „Neue Österreichische Tunnelbauweise“ nutzt die inhärente geologische Festigkeit des umgebenden Gesteins, um den Tunnel wo immer möglich zu stabilisieren, anstatt den gesamten Tunnel zu verstärken. Daher ist der Tunnel (und sein Bau) abhängig von dem Material, durch das er geschlagen wird. So ist es auch mit dem hölzernen (re)konstruierten Abschnitt des Tunnels, den der Künstler im Kunstforum nachbauen ließ. Mit

Blick auf den Litz-Bach erfährt der Tunnel eine funktionale Verschiebung von einem Ort des Durchgangs und der Verbindung hin zu einem Ort der Besinnung, sozusagen einem Unterschlupf.

Caroline Mesquita (\*1989 in Brest, Frankreich) bringt eine andere Gruppe von Protagonisten auf die Bühne: vier Vogelfiguren aus Messingblech sitzen und stehen über den Raum verteilt. Sie bilden eine bunte Gruppe, die zusammenkommen und sich von ihren jeweiligen Wanderrouuten ausruhen. Sie scheinen aus einer anderen Zeit zu stammen, ihr Material und ihre Farben erinnern entfernt an mythologische Figuren. Ihre Motivation, im Montafon zu sein, scheint eher unklar. Aufgrund ihres mehrdeutigen Status fragen die Vögel nach unserer eigenen Position und Beziehung zu dieser Umgebung. In Mid-Way verschwindet die Hierarchie, weder Künstler:innen noch Betrachter:innen stehen im Mittelpunkt, sondern beteiligen sich aktiv am Kunstwerk: das Tunnelfragment wird zu einer von Zugvögeln bewohnten Bühne, von der aus die Lieder der Welt gesungen werden.

(Auszüge aus einem Text von Pietermel Vermoortel)

## MID-WAY

Caroline Mesquita – Hans Schabus

**Eröffnung:** Freitag, 2. Dezember 2022, 19 Uhr. Zur Ausstellung spricht Pietermel Vermoortel, Autorin und Kuratorin

Samstag, 7. Jänner 2023, 18 Uhr:  
**Ausstellungsführung** mit Kurator Roland Haas

Mittwoch, 18. Jänner 2023,  
14:00 – 16:30:

**kunstKINDERkunst-Workshop**  
mit Helene und Franz Rüdissler

Samstag, 14. Jänner, 17:30 Uhr:  
**Konzert mit dem „Duo Minerva“**  
Ausstellungsdauer: 4. 12. 2022 – 29. 1. 2023

**Öffnungszeiten:** Dienstag bis Freitag und Sonntag 16 – 18 Uhr, Eintritt frei. Geschlossen am 25. 12. 2022 und 1. 1. 2023

## Kunstforum Montafon

Kronengasse 6 | 6780 Schruns  
T. +43 664 961 77 98

kunstforum@montafon.at | www.kfm.at

## Kunstforum Montafon – Seminarprogramm 2023

Seit 1996 bietet das Kunstforum Montafon mit beachtlicher Konsequenz neben den viel beachteten Ausstellungen eine Reihe attraktiver Möglichkeiten, sich mit Kunst auseinander zu setzen.

Das Programm beinhaltet auch im kommenden Jahr neben der profunden Vermittlung von Grundkenntnissen verschiedener künstlerischen Techniken wieder viele weitere spannende Angebote. Wieder im Programm sind unsere beliebten Kinder- und Jugend-Malworkshops, Modellieren für Kinder und Erwachsene, Vergolderkurs und Seminare für Freihandzeichnen, Ölmalen, Aquarellieren, Acrylmalen, und Farbholzschnitt.

Hubert Sander bietet ab 28. Februar einen



Trommel-Abendkurs an, im März und im November gibt es unter dem Titel „Im Bilde Sein“ zwei Acryl-Wochenenden mit der Schrunser Künstlerin Renate Wittwer.

Nützen Sie die Vielfalt an Möglichkeiten für



Ihre künstlerische Entfaltung, nehmen Sie daran teil, leben Sie ihre Kreativität!

Bestellen Sie jetzt Ihr kostenloses Programmheft unter [kunstforum@montafon.at](mailto:kunstforum@montafon.at) oder telefonisch 0664 961 77 98.

# „Lange Heimkehr – Vom Schaffen und Machen einer mutigen Frau“ im Kunstforum Montafon

Viele wandern um 1900 aus den Tälern des Montafons aus. Doch bis nach Paris kamen nicht viele. Vor allem: keine Frau. Und vor allem: nicht allein. Katharina Wiederin schon.

Mit 26 Jahren hatte sie im Jahr 1900 in Tschagguns ihr Modisten-Geschäft eröffnet und ging damit 1905 in Konkurs. Drei Jahre später wandert sie aus, nach Paris, und heiratet dort Otto Dönz, der bereits Jahre vor ihr ausgewandert ist.

Katharina und Otto Dönz bauen sich in Vitry-sur-Seine mit Haus und Bauunternehmen ein bürgerliches Leben auf. Im Ersten Weltkrieg werden sie mit ihren Kindern für fünf Jahre in französischen Lagern interniert. Danach beginnen sie in ihrem demolierten Haus in Vitry von Neuem – wieder zuerst Katharina, die ersten Monate allein mit vier Kleinkindern, bis ihr Mann Otto endlich auch heim kommt.

1923 erben sie das Geburtshaus von Katharinas Mutter auf Latschau, auf dem heute die „Montabella“ steht. Nun führt die Familie ihr arbeitsreiches Leben zwischen Latschau und Vitry.

Einer der Söhne, Ernst, wird Franzose, damit im Fall eines Krieges der französische Besitz erhalten bleibt. Im Weltkrieg II kämpft er deshalb in der französischen Armee und sein Bruder in der Deutschen Wehrmacht. Katharina hält durch ihre Briefe die Familie zusammen.

Sabine Grohs ist Katharinas Urenkelin. Schon als Kind hat sie alle alten Briefe, Dokumente und Fotos gesammelt, die sie im Haus ihrer Großeltern in Tschagguns fand, und die Geschichten ihre Großvaters Ernst Dönz – Katharinas zweitgeborenem Sohn – notiert. Als Erwachsene arbeitete das „alte Papier“ auf: über 260 Briefe, beginnend mit einem Brief von Katharina an ihre Mutter von 1895, unzählige österreichische und französische Dokumente und Fotos wurden geordnet und verarbeitet: zu „Dönz. So weit man weiß“, den zweiten Montafon-Roman von Grohs.

Während der Roman das Schicksal der gesamten Familie – zwei Generationen, zwei

Nationen, zwei Kriege, zwei Brüder, EINE Heimat – erzählt, steht in der Ausstellung die bewegte und bewegende Lebensgeschichte der Familienmutter Katharina im Zentrum: als besonders mutige, „mahige“ Frau ihrer Zeit.



**Mehr Informationen über Buch und Ausstellung auf [www.grohsformat.com/doenz](http://www.grohsformat.com/doenz)**



Die Familie Dönz in Vitry-sur-Seine, 1913: sitzend in der Mitte Katharina Dönz, auf ihrem Schoß ihr jüngster Sohn Erwin Jean, rechts der älteste Sohn Otto Eugène, links Sohn Ernest Joseph Antoine (Großvater von Sabine Grohs). Stehend links Otto Dönz, rechts vermutlich Otmar Pfeifer



„Liebe. Gute Mutter!“ – Der älteste erhaltene Brief von Katharina Wiederin an ihre Mutter vom 31. Dezember 1895

Familie Dönz mit ihrem Auto Citroën Traction Avant in Paris, v.l.n.r. Anni Fitsch (mit Otto Dönz jun. verheiratet), ihr Sohn Heinrich, Ernest Joseph Antoine Dönz, Rosl Fitsch



# Montafoner Museen – Veranstaltungen

**Freitag, 18. November, 18 Uhr**  
**Montafoner Heimatmuseum Schruns**

**Buchpräsentation „Montafoner Hausgeschichten“** mit Michael Kasper, Klaus Pfeifer und Raimund Rhomberg

Alle 4 Montafoner Museen sind in historischen Gebäuden untergebracht. Dies bedeutet, dass dort nicht nur die Ausstellungen, die sich in den Räumen befinden, vermittelt werden, sondern immer auch die jeweiligen Objekte mit ihrer Bau- und Nutzungsgeschichte sehenswert sind und eine spannende Geschichte erzählen. Eintritt frei

**Donnerstag, 24. November, 18-21 Uhr**  
**Montafoner Heimatmuseum Schruns**

**Kulturgeschichte Vorarlbergs kompakt**  
**Vortrag** von MMag. Dr. Michael Kasper  
 Anmeldung bei der VHS Bludenz unter Tel. 05552 65205 oder [www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at)  
 Kosten 12 €

**Dienstag, 29. November, 14:30-16:30 Uhr**  
**Museum Frühmesshaus Bartholomäberg**

**Räuchern im Advent und zu den Rauhächten**

Mit Karin Sander vom Weltladen  
 Kursbeitrag: 21 € (Ermäßigung für Mitglieder Heimatschutzverein Montafon), Voranmeldung an [karin.sander@vol.at](mailto:karin.sander@vol.at) oder Tel.: +43 699 1002717

**MONTAFONER KRIPPEN – Ausstellungseröffnung**  
**Freitag, 25. November, 19 Uhr**  
**Alpin- und Tourismuseum Gaschurn**



Das Montafoner Heimatmuseum hat bereits 1987 eine moderne Krippe erhalten, die vom Latschauer Bildhauer Robert Fleisch in Form eines breit gestreckten, reliefähnlichen Kunstwerks geschaffen worden war. In den Jahren ab 2005 folgten zahlreiche Krippenausstellungen mit verschiedenen regionalen Schwerpunkten. Schließlich wurde dann ab 2011 von Marlies Kuster eine eigene Montafoner Krippensammlung begründet.

Nach einer längeren Pause wird nun in allen vier Montafoner Museen eine Krippenausstellung gezeigt, welche die breite Vielfalt des traditionellen, weihnachtlichen Schaffens der Krippenbauerinnen und Krippenbauer in der Region zum Inhalt hat. Neben alpenländischen und orientalischen Krippen werden auch Papierkrippen zu sehen sein.

**Tag der Offenen Tür am Silbriga Sonntag, 11. Dezember 2022, 10 bis 17 Uhr**

Neben der Besichtigung der aktuellen Sonderausstellung „Medizingeschichte im Montafon“ und der Installation von Axel Braun „Vom Schmelzen und Schwinden“ können Sie auch im Museumsshop gemütlich nach Weihnachtsgeschenken stöbern: Bücher zur Geschichte und Gegenwart des Montafons aus der Schriftenreihe der Museen, ein spezielles Angebot zu den Bänden der Montafoner Geschichte sowie spannende Neuerscheinungen des Jahres 2022, darunter das Flurnamenbuch 3, laden herzlich dazu ein. Eintritt frei

**Weitere Veranstaltungen in den Montafoner Museen auf [www.montafoner-museen.at](http://www.montafoner-museen.at)**

**MONTAFONER MUSEEN – Öffnungszeiten:**

**Montafoner Heimatmuseum Schruns**  
 an den Adventwochenenden sowie am 23.12. und 30.12. FR & SA 15 – 17 Uhr (24.12. und 31.12. geschlossen)

**Ab 3. Jänner bis Ostern:**  
**Montafoner Heimatmuseum Schruns**  
 DI – FR 14 – 17 Uhr

**Montafoner Bergbaumuseum Silbertal**  
**Montafoner Alpin- und Tourismuseum Gaschurn**  
 DI – FR 15 – 17 Uhr

**Museum Frühmesshaus Bartholomäberg**  
 DI & DO 15 – 17 Uhr

**Wintersportausstellung Montafon**  
 MO, 15 – 17 Uhr

**Gesucht – gesucht – gesucht REINIGUNGSKRAFT im Heimatmuseum**  
 Für das Montafoner Heimatmuseum in Schruns suchen wir ehestmöglich eine Reinigungskraft im Ausmaß von 16 Stunden monatlich. Wir erwarten uns selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit. Wir bieten einen Arbeitsplatz im Zentrum von Schruns, ein großartiges Team und ganz viel Montafoner Kulturgeschichte, die es zu bewahren gilt.

### **Projekt Muntafunerisch Montafoner Mundartverzeichnis auf [www.muntafunerisch.at](http://www.muntafunerisch.at)**

Im Zuge des LEADER-Projektes "Muntafunerisch" werden wissenschaftliche Grundlagen der Montafoner Mundart erarbeitet und vielfältige Vermittlungsangebote und Veranstaltungen dazu angeboten.

Im Mittelpunkt des Projektes steht die Mundart-Datenbank, die einen Überblick über die Wörter im Montafoner Dialekt geben soll.

Außerdem stehen zahlreiche Mundart-Texte, Hörbeispiele, Gedichte und Literatur u.v.m. zur Verfügung. Der Montafoner Dialekt wurde 2017 von der UNESCO in das offizielle Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes Österreichs aufgenommen.

Im Mundartwörterbuch sind Mundart-Begriffe mit ihrer jeweiligen Übersetzung zu finden. Dieses Verzeichnis kann und soll fortlaufend ergänzt werden. Neue Begriffe samt Übersetzung können über das Online-Formular beigetragen werden. Wir freuen uns

über zahlreiche Neueinträge!

Den Grundstein für die Datenbank haben zahlreiche Forscher in den vergangenen Jahrzehnten gelegt. Ihre Sammlungen sind die Basis für unsere Datenbank. Insbesondere sind wir Hubert Allgäuer, Hans Barbisch, Otto Borger, Manfred Dönz, Anton Fritz, Bruno Hueber, Edwin Sander, Josef Zurkirchen u.v.m. zu großem Dank verpflichtet. Ihre Dokumentationen bilden die Grundlage für alle, die sich für die Montafoner Mundart interessieren.

## **Regionale Nahversorgung mit Grundnahrungsmitteln**

Jede Bauernfamilie in Schruns sichert die regionale Nahversorgung mit Grundnahrungsmitteln. Die Bäuerinnen und Bauern erzeugen Spezialitäten von besonderem Wert und bewirtschaften dabei unsere Kulturlandschaft. Hochwertige Lebensmittel in ihrer regionalen Vielfalt sind die Grundlage für die traditionelle, genauso wie für die kreative, moderne Küche. Dieser kulinarische Genuss wurzelt in der bäuerlichen Arbeit.

### **Schafe und Ziegen**

Die Schrunser Schaf- und Ziegenzüchter produzieren Fleisch von höchster Qualität. Diese zeichnet sich durch die natürliche Haltung und Fütterung der Tiere aus. Lamm- oder Kitzfleisch von jungen Tieren zeichnet sich durch eine fettarme und feinfasrige Struktur aus und bereichert jeden Speiseplan. Die Wolle der Schafe hat leider an wirtschaftlicher Bedeutung verloren.

Eine gepflegte Kulturlandschaft trägt eindeutig zur Stabilisierung der Hänge bei. Durch die wertvolle und wichtige Alpbewirtschaftung mit Schafen & Ziegen auf unseren Hochalpen wird die Sicherheit der darunterliegenden Siedlungsräume vor Lawinen und Hangrutschungen wesentlich erhöht. Schafe & Ziegen können auch auf sehr kleinen Flächen oder bei schwierigen Gegebenheiten, wo maschineller Einsatz kaum möglich, oder nicht wirtschaftlich ist, zur Landschaftspflege eingesetzt werden. Sie fressen nicht nur Gräser, Kräuter und Blumen, sondern auch sehr gerne Stauden und Büsche. Damit wirken sie einer Verbuschung entgegen.

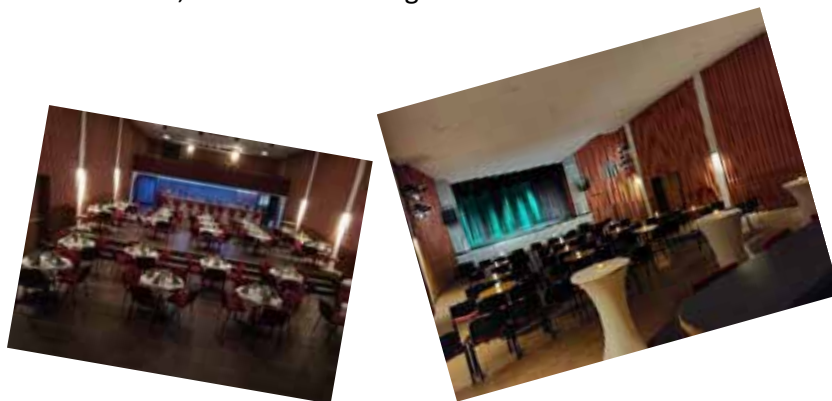


Unsere Landwirte stehen in einer intensiven Beziehung zu ihren Tieren. Sie sind nicht nur für das Wohlergehen ihrer Schafe & Ziegen verantwortlich, viele ihrer Tiere haben Namen, besondere Kennzeichen oder werden auf Grund besonderer Eigenschaften geschätzt.

Die Schafe & Ziegen ihrerseits geben, durch ihre ruhige Art, ihre Zutraulichkeit und ihr soziales Gefüge innerhalb ihrer Herde, viel an die Menschen zurück.

# KULTURBÜHNE SCHRUNS

Ich schätze das jeder Montafoner über 30ig unsere Kulturbühne in Schruns kennt und viele werden eine lustige Anekdote oder ein schönes Erlebnis zu erzählen wissen. Aus Kinozeiten, von Partyveranstaltungen, Kabarett, Lesungen, Vorträgen und Theatervorstellungen. Ja sie ist ganz schön vielfältig. Alt und Denkmal geschützt, aber mit einem Charme der seinesgleichen sucht. 1928 erbaut als Turnhalle in weiterer Folge wurde die Batloggghalle, so der Name der Kulturbühne, bis 2003 als Kino genutzt.



Ab 2004, wurde sie die Kulturbühne Schruns wie wir sie heute kennen. Seit Mai dieses Jahres wird sie wieder, nach Coronapause, von zahlreichen Künstlern genutzt. Derzeit arbeiten wir fleißig an einem Abwechslungsreichen Programm für das Jahr 2023.

Ein Programm für Alt und Jung, für Kulturschaffende und Kulturgenießende, für Schulen und Schüler, informatives, bildendes und Unterhaltung mit ihren vielen Facetten für Jedermann. Damit dieser kulturelle Schauplatz in seiner Einzigartigkeit weiterhin im Montafon als Treffpunkt für alle eine große Rolle spielt.



Alle Infos zur Kulturbühne und zum Programm gibt es unter [www.kulturbuehne-schruns.at](http://www.kulturbuehne-schruns.at) sowie jeden Monat im WIMO – Magazin und auf unseren Social-Media-Kanälen.

Kulturbühne Schruns

Batloggstraße 24

6780 Schruns

05556 20253

[www.kulturbuehne-schruns.at](http://www.kulturbuehne-schruns.at)  
[office@kulturbuehne-schruns.at](mailto:office@kulturbuehne-schruns.at)

# KASPERL THEATER

„Kasperl und der Nikolaus“

So, **04.12.2022** um **15:00 Uhr**  
in der **Kulturbühne Schruns**

Der Nikolaus soll nach Kasperlhausen kommen. Alle sind aufgeregt. Kasperl & Seppl, die Großmutter und sogar der König.

Die **Gemeinden Schruns** und **Tschagguns** wollen mit Euch in die **Adventszeit** starten und **laden** alle Kinder mit Begleitung **herzlich ein!**

**Eintritt frei!**

Dauer der Veranstaltung bis 16:00 Uhr

*Wir freuen uns auf Euch!*



**KULTURBÜHNE  
SCHRUNS**



**SCHR  
TSCHAGG  
UNSG  
MARKETING**

facebook.com/Schruns-Tschagguns  
+43 5556 21222

traumschnee.at/jobs

# GANZ OBEN ANKOMMEN

mit Jobs in unserem hauseigenen Sportshop

**BEWIRB  
DICH JETZT!**

Gerne auch für  
andere Bereiche.



Unsere offenen Stellen  
findest Du hier:  
[traumschnee.at/jobs](https://traumschnee.at/jobs)

*Miar freun  
is of di!*

*Gargellen*  
BERGBAHNEN





## ADVENTKLANZWEIHE MIT „ERLEUCHTUNG“ UNSERES CHRISTBAUMES

**Samstag, 26. November 2022 | 17:00 Uhr**  
**Kirchplatz Schruns**

Wir laden alle zur Adventkranzweihe mit musikalischer Umrahmung durch eine Bläsergruppe der Musikschule Montafon und dem Chörle "Vrwäga" im Freien am Kirchplatz ein.

Mit der Beleuchtung des großen Christbaumes stimmen wir uns auf die vorweihnachtliche Zeit ein.

Alle Kinder sind von „Leben aus Schruns“ und dem Elternverein der VS Schruns auf Früchtepunsch und Kekse eingeladen.

## Harmoniemusik Schruns



Auch dieses Jahr möchte sich die Harmoniemusik Schruns recht herzlich bei der Bevölkerung und allen Unterstützern anlässlich der Haussammlung bedanken. Ohne Ihre Unterstützung wäre es nicht möglich, den Verein aufrecht zu erhalten und die nötigen Investitionen zu bewerkstelligen.

Derzeit proben wir intensiv für unser Cäcili-

konzert, welches am 26.11.2022 im Polysaal Gantschier stattfindet. Nach 2-jähriger Coronabedingter Pause hoffen wir sehr, das Cäciliakonzert als unseren Höhepunkt des Jahres durchführen zu können, und freuen uns auf zahlreiche Zuhörer.

Ebenso dürfen die Musikantinnen das Konzert zum ersten Mal im traditionellen Musikdirndl spielen.

Aktuelle Informationen bezüglich des Konzerts und weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.hm-schruns.at](http://www.hm-schruns.at), sowie dem Postwurf oder Informationsschreiben.

Mit musikalischen Grüßen,  
die Harmoniemusik Schruns

## UMSC Schruns – Vereinsmeisterschaft 2022

Zum Saisonsende fand am Samstag, 1. Oktober 2022 auf der ältesten Minigolfanlage Österreichs zum Saisonsende die Vereinsmeisterschaft der Schrunser Minigolfer statt.

Vorgesehen waren drei scharfe Runden, durch den einsetzenden Regen musste das Turnier leider auf zwei reduziert werden.

Die Platzierungen in den eingeteilten Kategorien im Überblick:

**Passiv weiblich:** 1. Renate WINKLER  
2. Lotte SINKO 3. Dinah PACHER

**Passiv männlich (mit Lizenz):** 1. Peter WEBER 2. Christian GAMSJÄGER

**Lizenz männlich:** 1. Curd JÜRGENS  
2. Gerhard LEITNER 3. Martin VONIER

**Lizenz weiblich:** 1. Simone AGER  
2. Eva GOTSCH 3. Hanni GMEINER

Nach der Siegerehrung mit tollen Warenpreisen für jeden einzelnen Spieler saßen die anwesenden Mitglieder noch gemütlich beisammen und ließen sich vom Küchenteam kulinarisch mit Wurstnudeln verwöhnen. Ein Dankeschön den Organisatoren Hanni und Erwin sowie Helferlein Sina und allen Vereinsangehörigen für die Teilnahme.



## UMSC Schruns – 54. Internationaler Hochjochpokal

Nachdem das letztjährige Konzept das Pokalturnier auf zwei Tage aufzuteilen sehr gut ankam, wurde auch der Heurige Bewerb auf Samstag, 24.9. (1 Runde) und Sonntag, 25.9. (2 Runden) aufgeteilt.

45 Teilnehmer aus dem In- und Ausland folgten der Einladung und fanden sich auf der Anlage bei der Hochjochbahn ein. Der heimische Club ging mit 10 Aktiven im Einzel sowie 2 Mannschaften an den Start und konnte größtenteils die guten Trainingsleistungen bestätigen. Christl RIESCH sicherte sich nach Stechen den zweiten Rang bei den Seniorinnen 2, bei den Seniorinnen 1 gab es einen dritten Platz durch Eva GOTSCH. Hannes RIESCH gelang dasselbe Kunststück bei den Senioren 2 genauso wie Curd JÜRGENS bei den Senioren 1. Weitere Top-Ten Platzierungen in den Einzelkategorien gab es durch Erwin GMEINER, Armin LESKY und Gerhard LEITNER. In der Mannschaftswertung wurde



der UMSC 1 (JÜRGENS, LESKY, LEITNER, H. RIESCH, C. RIESCH) mit 8 Schlägen auf den Sieger aus Klaus Zweiter.

Auch heuer gab es wieder Sach- und Ehrenpreise für die Tagesbesten in der Kategorie männlich, Adriano Steiner (Dornbirn) mit 88 Schlägen sowie weiblich, Nadine

Nagele (Klaus) mit 95 Schlägen auf den drei gespielten Runden und für das Ass beim Weitschlag, erzielt von Peter DEML (Klaus) und Norman MAROGG (Vaduz).

Ein Dankeschön an alle Gönner und Sponsoren und allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

## 25. Jahrgängertreffen der Schrunser 58er

Am Samstag, 24. September 2022 starteten wir pünktlich um 07.45 Uhr vom Bahnhof Schruns mit dem Bus von Grass-Reisen unsere Fahrt ins Kleine Walsertal. 15 JahrgängerInnen freuten sich auf den 20-Jahr-Jubiläumsausflug. Das wechselhafte Wetter konnte unsere Stimmung nicht trüben, da wir einige Stimmungskanonen unter uns hatten und Fahrer Klaus-Peter uns das eine oder andere interessante Detail zu Ort und Geschichte des Tales zu erzählen wusste.

In Tiefenbach angekommen, freuten wir uns über trockenes Wetter und Sonnenschein. Für uns alle zeigte sich der einstündige Weg durch die imposante, beeindruckende Breitachklamm als großartiges, schäumendes, tosendes Naturschauspiel. Die Breitach bildet die natürliche Grenze zwischen Vorarlberg und Deutschland. Der letzte steile Anstieg führte uns zur Walserschanze, die Staatsgrenze. Nach dieser sportlichen Übung brachte uns der Bus nach Mittelberg. Im Hotel „Alte Krone“ genossen wir das Mittagessen. Nebel und Regen ließen unseren Plan ändern. Statt mit der Gondel auf das Walmendinger Horn zu fahren, besichtig-



ten wir die schöne, alte Kirche in Mittelberg, fuhren nach Baad und anschließend nach Oberstdorf. Hier gönnten wir uns zwei gesellige Stunden mit lustigen Anekdoten und lukullischen Genüssen. Um 16.30 Uhr ging es über den Riedbergpass durch den schönen, sonnigen Bregenzerwald wieder nach Schruns. Noch war es zu früh, um heim zu gehen, also machten wir es uns in der Stube im neuen Gasthaus Josefsheim gemütlich.

Bei bester Stimmung und guter Unterhaltung merkten wir gar nicht, wie schnell die Zeit verging. Erst zu später Abendstunde hieß es dann:

*Schö isch as gsi – bliban gson – bis zom nöschts Mol!*

Im Nama vo allna – Danke Walter, für dia guat Organisation!

# Der weiße Mann, der die Welt zerstört

## Junge Menschen im Kunstforum Montafon

Die Kinder stehen vor dem Bild von Anna Meyers im Kunstforums Montafon. Vom Schmelzen und Schwinden heißt die diesjährige Sommerausstellung. Das Bild in freundlichen Farben zeigt Österreichs größten Gletscher und die großflächig zerfallende Gletscherzunge. Anna Meyers hat Irritierendes hineingemalt. Die Kinder entdecken eine weiße Figur. Steht auf einem Sockel mit einer zarten, schlecht lesbaren Inschrift: Der weiße Mann, der die Welt zerstört.

Nach einer längeren Nachdenkpause meldet sich der achtjährige Robin, wendet sich an seine Mitschülerinnen und Mitschüler und teilt ihnen seine Gedanken mit: „Mit dem Bild will man sagen: Der weiße Mann sind



wir. Wir müssen besser aufpassen auf die Natur. Weniger Auto fahren. Keinen Müll in die Umwelt hauen. Wir alle gehören zum Kreislauf der Natur. Pflanzen, Tiere, auch die Raubtiere, die Menschen, alle Lebewesen. Und alle haben eine Aufgabe in der Natur.“

Rund 70 junge Besucher haben wir in dieser Ausstellung erlebt. Kinder aus den Klassen der Volksschule Schruns und Tschagguns,

Jugendliche aus der Mittelschule Hard, eine Gruppe von Mädchen und Buben verschiedenen Alters im Workshop kunstKINDER-kunst. Haben ihren Ernst, haben die Sorge vor Umwelt-Veränderungen erlebt. Beeindruckend, wie gut sie die Mahnungen in der Sprache der Kunst verstehen, wie ernst sie diese nehmen.

Franz Rüdisser

## KURAPOTHEKE Schruns

Wir wünschen Allen frohe und besinnliche Feiertage.



Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Treue im vergangenen Jahr bedanken und wünschen Ihnen Gesundheit und Glück für 2023.



# Tschagguser Wiahnacht



## TSCHAGGUSER WIAHNACHTSMARKT

**Donnerstag, 8. Dezember 2022**

(Maria Empfängnis)

ab 10:00 Uhr auf dem Volksschulplatz

**08:30 Uhr Gottesdienst** in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Tschagguns

**10:00 Uhr - Eröffnungsfeier** mit Pfarrer Hans Tinkhauser und Bgm. Herbert Bitschnau  
musikalisch umrahmt von den Kindern der Volksschule Tschagguns

**Regionale Anbieter mit handwerklichen Erzeugnissen**, sowie Leckerbissen wie „**Krutknöpfli**“, den beliebten „**Hefeküachli**“ sowie „**Raclettebrot**“ zeichnet den Tschagguser Wiahnachtsmarkt seit vielen Jahren aus.

### „Weihnachtscafé“

Beim Weihnachtsmarkt veranstaltet die Harmoniemusik Tschagguns im Foyer des Turnsaales das traditionelle Weihnachtscafé mit leckeren selbst gebackenen Kuchen!

### „Krippen- und Kunsthandwerksausstellung“

Regionale kunsthandwerkliche Anbieter werden im Saal der Volksschule Tschagguns an adventlich geschmückten Ständen ihre Schmuckstücke präsentieren.

### „Kinderbackstube im Musigstöbli vom Gola-Verein“

Gemeinsames adventliches Keckli-Backen für alle Kinder bei weihnachtlichen Klängen.

### „Kutschenfahrten“ von 12:00 Uhr – 15:00 Uhr

Eine Dorfgrundfahrt mit der Kutsche durch das adventliche Tschagguns für die ganze Familie.

### „Ponyreiten“ von 11:00 Uhr – 14:00 Uhr

Zwei Ponys werden unsere Kleinsten durch die winterliche Landschaft bringen.

### „Weisenbläser“ der Harmoniemusik Tschagguns 14:00 Uhr und 16:00 Uhr

Adventliche Klänge werden um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr durch die Weisenbläser erklingen.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Detailinformationen finden Sie unter [www.facebook.com/schruns-tschagguns](https://www.facebook.com/schruns-tschagguns)

## 2.500 Kinder beim Abenteuer Sportcamp

Die Organisatoren und das 150-köpfige Betreuer:innen-Team des Vorarlberger Kindersportfestivals hatten heuer mit gleich 30 Camps in ganz Vorarlberg alle Hände voll zu tun. Rund 2.500 Kinder fanden den Weg ins Camp, das mit viel Ideenreichtum für zahlreiche strahlende Kinderaugen sorgte. Keine Spezialisierung, sondern die kindgerechte, spielerische Förderung möglichst vielfältiger sportmotorischer Erfahrungen steht bei dieser Veranstaltungsreihe seit 1994 im Vordergrund und entsprechend groß war auch heuer wieder das Programmangebot.

### Mit Spielwitz und Kreativität

Mit Spielwitz und immenser Kreativität bot das große Betreuer:innen-Team den sportbegeisterten Kids ein kunterbuntes Sportprogramm. Neben zahlreichen traditionellen Ballsportarten gab es exotisch klingende Spiele wie Bounceball, Wackelpudding, Ketchup-Fleck, Dönerschlacht oder auch Fliegender Holländer. Die Kinder konnten sich täglich in sechs Sporteinheiten nach Herzenslust austoben und spielen.

### Camp-Philosophie als Erfolgsrezept

Stefanie Bauer vom Organisationsteam sieht vor allem in der Camp-Philosophie das Erfolgsrezept: „Wir setzen seit jeher auf große Vielfalt und geben den Kindern Freiraum, damit sie selbst entscheiden können, was sie spielen wollen.“ So können die Kinder auch frei entscheiden, ob sie mit ihren Freunden oder Geschwistern in der gleichen Gruppe

bleiben wollen. Spielbeschreibungen, Orts- und Intensitätsangaben unterstützen die Kinder bei den teilweise recht schwierigen Entscheidungen. Pro Spielrunde stehen immer mehrere Angebote zur Auswahl.

Das Abenteuer Sportcamp versteht sich denn auch bewusst nicht als Lern- oder Trainingslager, sondern als Ort, an dem viel Neues ausprobiert und neue Sportarten und Spiele kennengelernt werden können. Heuer waren die Tophits vor allem Spiele wie „Matterhorn“, „Dschungel-Völkerball“, „One-Touch-Ball“ oder der „Blauer Elefant“ neben den zahlreichen Ball- und Geländespielen.

### Erfolgreiches Pilotprojekt „Tschutta & Tricksa“

Im Rahmen einer Campwoche in Feldkirch gab es neben dem sehr vielfältigen, polysportiven Angebot ein zusätzliches, optionales Schwerpunktprogramm. Die Kinder konnten einfach mehr Fußball-Angebote wählen, wenn sie wollten. So gab es neben zahlreichen kreativen Spielideen wie Piraten-Fußball, Goalieball, Fußball-Völkerball, Chaosball, Wandball, Fußball-Golf, Hintertorball auch viel Funino und natürlich Fußball-Matches.

**Oliver Mattle**, ehemaliger SCR Altach-Profi und nunmehriger Leiter der Abteilung Kinderfußball beim Vorarlberger Fußballverband präsentierte zwei Tage lang attraktive Spiel- und Trainingseinheiten rund um König Fußball.

Für brasilianische Fußballkunst und internati-

onales Flair sorgten die beiden Fußball-Legionäre **Matheus Montenegro** und **Daniel Pereira-Santos**, die gemeinsam mit anderen aktiven Kickern wie **Paul Rhomberg** begeisterten.

Zum absoluten Star des Camps avancierte Fußball-Freestylerin **Laura Wrann**, die das gesamte Camp mit ihren fantastischen Moves und magischen Fußball-Tricks in den Bann zog und sehr kindgerechte Freestyle-Trainingseinheiten leitete, die von manchen Kindern immer wieder gewählt wurden. Das Pilotprojekt Tschutta & Tricksa hat definitiv eine erfolgreiche Premiere gefeiert.

### Tägliches Update durch Infomails

Neben einer sehr engagierten Umsetzung vor Ort gab es heuer auch wieder ein tolles, digitales Service für die Eltern. Täglich kurz vor Campende erhielten die Eltern eine Info-Mail mit dem individuellen, persönlichen Tagesplan ihres Kindes und konnten so den Tag mit den Kindern noch einmal gemeinsam Revue passieren lassen.

### Fortsetzung im Sommer 2023

Der von den Kindern stürmisch gefeierte Campsong „On Your Marks“ von Station Quo kündigt in einer Textzeile bereits den nächsten Anmeldestart an: „jedes Jahr am erschten April stoht üsr Ländle für a kurze Zit still“. Am 1. April 2023 wird wieder der Startschuss für die Anmeldungen für den nächsten Sommer erfolgen.

## 25 Jahre Volleyballclub Montafon

Der Volleyballclub Montafon (VCM) feiert heuer sein 25 jähriges Vereinsbestehen. In diesen 25 Jahren hat sich der VCM in ganz Vorarlberg und über die Landesgrenzen hinaus einen sehr guten Namen gemacht.

Zudem feierte der Verein heuer am 20. + 21.08. auch 10 Jahre Hypo Beachcup Montafon mit 36 gemeldeten Teams. Der im Alpenbad Montafon in Schruns-Tschagguns ausgetragene Beachcup war teils mit internationalen Spielerinnen und Spielern und natürlich Teams aus dem Ländle besetzt. Derzeit stehen 75 Spielerinnen und Spieler

auf der Vereinsliste. Von diesen 75 Aktiven sind 41 unter 18 Jahre alt. Durch diesen Umstand steht beim VCM die Jugendarbeit im Vordergrund.

Trainingswochenenden in der Halle mit Profitrainern, wie heuer mit Ludwig Horvath (Trainer der Damenmannschaft VC Kanti Schaffhausen in der Schweiz), oder mit Beachtrainer Richie Müller aus Wien, der auf die großen sowie die kleinen Fehler am Sandplatz hinwies, sind für die Vereinsmitglieder willkommene Abwechslungen und steigern zudem die Trainingsmotivation.

Der Vorstand mit Obmann Stefan Widerin versucht jedes Jahr Teams für die Jugendliga, die Landesklasse und die Landesliga im Damen-, Herren- und Mixed-Bewerben zusammen zu stellen. Dies ist speziell im Nachwuchsbereich eine große Herausforderung, da unterschiedliche Altersstufen vorgegeben sind.

Auch die Organisation der Vorarlberger Volleyball Landesklasse ist schon jahrelang in den Händen des VCM.

Der Verein ist auch sehr bemüht den Mitgliedsbeitrag niedrig zu halten, um mög-

lichst vielen einen Zugang zu diesem tollen Teamsport zu ermöglichen. Ohne Sponsoren, wie die Hypobank Vorarlberg, die Vereinsförderung der Marktgemeinde Schruns, sowie sporadische Unterstützungen von diversen Firmen aus dem ganzen Montafon, wäre dies alles nicht möglich. An dieser Stelle an alle Unterstützer\*innen ein herzliches Dankeschön!

Mit Schulbeginn 2022/23 startet auch der VCM wieder mit dem Hallentraining. Voraussichtliche Termine:

- Dienstag, 17:00 – 18:30 Uhr SPZ Bludenz, Nachwuchstraining, Start am Di 20.09.
- Dienstag, 19:00 – 21:00 Uhr MS Schruns-Dorf, Ligatraining Fortgeschrittene
- Donnerstag, 18:30 – 20:00 Uhr MS Schruns-Dorf, Nachwuchstrainings U13, U14, U15, U16



- Donnerstag, 20:00 – 22:00 Uhr MS Schruns-Dorf, Damen/Herren/Mixed
- Freitag, 16:30 – 18:00 Uhr VS Tschagguns, Ballschule „baggerdu“ für VS-Kinder ab Fr 07.10.

- Freitag, 20:00 – 22:00 Uhr MS Schruns-Grüt, Mixed

Weiter Infos unter: [www.vcmontafon.at](http://www.vcmontafon.at) oder mittels E-Mail an [vorstand@vcmontafon.at](mailto:vorstand@vcmontafon.at)

## Musikschule Montafon „singa, tanza und musiziara – vo klie bis groß“

Unter diesem Motto starteten 781 Schüler:innen in das neue Musikschuljahr 2022/23. Das Angebot reicht von Tanz, Chor & Gesang, Dirigieren, über Elementare Musikerziehung bis hin zu unseren 24 angebotenen Musikinstrumenten!

**Anmeldungen für das kommende Semester** sind jetzt & jederzeit direkt im Sekretariat oder über unsere Homepage [www.musikschule-montafon.at](http://www.musikschule-montafon.at) möglich.

Das gesamte Team der Musikschule Montafon, unter der neuen Leitung von Ralph Hollenstein, freuen sich auf schöne Konzerte und zahlreiche Besucher.

**Adventskonzert der Musikschule Montafon**  
Lasst Euch zum schönsten Fest des Jahres mit weihnachtlichen Melodien & Liedern verzaubern.

Sonntag, 04. Dezember 2022  
Pfarrkirche Tschagguns, 17:00 Uhr

**Weihnachtskonzert der KLEINEN**  
Strahlende Kinderaugen, Kerzenschein und ausgesuchte Weihnachtslieder.  
Mittwoch, 21. Dezember 2022  
Musikschule Montafon, 18:00 Uhr

**Jazz, Pop & Rock BRUNCH**  
Lassen Sie sich musikalisch & kulinarisch verwöhnen.

Sonntag, 16. April 2023  
Gemeindsaal Bartholomäberg, 11:00 – 13:00 Uhr

**Tag der offenen Tür**  
Luaga, losna & usprobiara  
Wir öffnen unsere Türen für Groß und Klein, und freuen uns auf ein volles Haus!

Samstag, 06. Mai 2023  
Musikschule Montafon, 10:00 – 13:00Uhr

**Re(a)d Lines**  
Tanzveranstaltung – Lehrer:innen & Schüler:innen  
Samstag, 06. Mai 2023  
Kulturbühne Schruns, 20:00 – 21:00Uhr

**Volksmusikkonzert**  
Wenn dr Langsa kunnt, denn giet's a Musig  
Samstag, 13. Mai 2023  
Vereinshaus Silbertal, 18:00 Uhr

**Tanzabschluss der KLEINEN**  
Unter der Leitung von Iris Onnen & Celina Ganahl stellen sich unsere Tanzmäuse



**die Frage: Wie kam der Bär zu seiner Farbe?**  
Mittwoch, 21. Juni 2023  
Turnsaal der VS Tschagguns, 16:00 Uhr

**Schlusskonzert**  
Orchester, Ensembles & Solisten beenden das Musikschuljahr mit einer großen Show.  
Samstag, 24. Juni 2023  
Aula der MS Schruns-Dorf, Pfarrsaal und Kirchplatz; 17:00 Uhr

**Tanzabschluss der GROßEN**  
Was wäre die Welt ohne Farbe? Diese Frage stellen sich unsere Tanzschüler:innen mit lässiger Musik & Choreographie.  
Samstag, 01. Juli & Sonntag, 02. Juli 2023  
Rätikonhalle Vandans, jeweils ab 18:00 Uhr

## Lawinenwarndienst Hotline

### Aus der Sicherheitswache

Für die heurige Wintersaison haben wir wieder einen Anrufbeantworter unter Tel.: +43 5556 72435 900 eingerichtet, mit dem Straßensperren bzw. Entscheidungen der Lawinenkommission bekannt gegeben werden.

Sie haben daher zu jeder Tages- und Nachtzeit die Möglichkeit, sich unter der oben angeführten Nummer über die aktuelle Straßensituation in Schruns bzw. über allfällige Straßensperren zu informieren. Der Anrufbeantworter wird nur bei sich ändernden Bedingungen besprochen.

Den aktuellen Lawinenlagebericht der Landeswarnzentrale Vorarlberg finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Schruns [www.schruns.at/Buergerservice/Lawinenlagebericht](http://www.schruns.at/Buergerservice/Lawinenlagebericht)



## »SKISERVICE IN NEUER PERFEKTION«

exklusiv bei Sport Shop Rudigier

**VERLEIH / VERKAUF  
MODE / SERVICE**

**SPORT  
SHOP**

**DIETMAR RUDIGIER  
SCHRUNS, SILVRETTASTR. 5  
TELEFON 05556 78072**



**AKTION:** großes Skiservice € 29,-  
bis Ende November kleines Skiservice € 19,-





**Recyclinghof Schruns, Tel. 05556/72435-500, [www.schruns.at](http://www.schruns.at)**

**Öffnungszeiten Recyclinghof:**

**Di, Do** 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr  
**Sa** 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

**Restmüll-, Biomüllsäcke und Banderolen können von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Montag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindeamt (Bürgerservice) bezogen werden.**

**Zusätzliche Restmüll-, Biomüllsäcke und Banderolen können auch im Recyclinghof zu den Öffnungszeiten bezogen werden.**

#### Entsorgungsinformation

**Achtung:** Hausabfälle sind ausnahmslos in den von der Marktgemeinde Schruns ausgegebenen Abfallsäcken für Biomüll und Restmüll bzw. Restmülleimern mit einer von der Marktgemeinde Schruns ausgegebenen Banderole zur Abfuhr bereitzustellen. Die Haus- und Bioabfälle sind frühestens am Vorabend der Abholung oder spätestens bis 06:30 Uhr am Tag der Abholung zur Entsorgung bereitzustellen.

**Zu den angeführten Öffnungszeiten können im Recyclinghof entsorgt werden:**

- Kunststoffverpackungen
- Verbundstoffe
- Glasverpackungen
- Metallverpackungen
- Papierverpackungen
- Altpapier
- Haushaltsschrott
- Altbrot
- Altkleider
- Gartenabfälle (**kein Biomüll**)
- Problemstoffe

(\* kostenpflichtige Abfälle die gewogen werden müssen)



- Sperrmüll (**kein Restmüll**) \*
- Altholz \*
- Bauschutt \*
- Altreifen \*
- Elektroaltgeräte
- Kühlgeräte
- **Restmüllsäcke**
- **Biomüllsäcke**

**Achtung: Problemstoffe in haushaltsüblichen Mengen können ganzjährig zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.**

**Bitte haben Sie Verständnis, dass außerhalb der angeführten Öffnungszeiten keine Wertstoffe bzw. Abfälle angenommen werden können.**

**Für eventuelle Fragen steht Ihnen das Recyclinghofteam gerne zur Verfügung.**



Marktgemeinde

INFORMATION ZUR ABFUHR UND ZU ENTSORGUNGSMÖGLICHKEITEN

Restmüll  
 Bioabfall

## ABFALLTERMINKALENDER

Zur Information wann, welche Abfuhr durchgeführt wird.  
 Gültig vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

ENTSORGUNG

**BRANNER**

[www.branner.at](http://www.branner.at)

# SCHRUNS

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
Sa 1	Mi 1	Mi 1	Sa 1	Mo 1	Do 1	Sa 1	Di 1	Fr 1 R B	Sa 1	Mi 1	Fr 1 R B R B
Mo 2	Do 2	Do 2	Sa 2	Di 2	Fr 2 R B R B	Sa 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2	Do 2	Sa 2
Di 3	Fr 3 R B	Fr 3 R B	Mo 3	Mi 3	Sa 3	Mo 3	Do 3	Mo 3	Di 3	Fr 3 R B R B	So 3
Mi 4	Sa 4	Sa 4	Di 4	Do 4	Sa 4	Di 4	Fr 4 R B	Mi 4	Mi 4	Sa 4	Mo 4
Do 5	Sa 5	Sa 5	Mi 5	Mo 5	Mo 5	Mi 5	Sa 5	Do 5	Do 5	So 5	Di 5
Fr 6	Mo 6	Mo 6	Do 6	Di 6	Di 6	Do 6	So 6	Mi 6	Fr 6 R B R B	Mo 6	Mi 6
Sa 7 R B	Di 7	Di 7	Fr 7 R B R B	Do 7	Do 7	Fr 7 R B	Mo 7	Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7
Mo 9	Mi 8	Mi 8	Sa 8	Mo 8	Mo 8	Sa 8	Di 8	Fr 8 R B R B	So 8	Mi 8	Fr 8
Do 9	Do 9	Do 9	Sa 9	Di 9	Fr 9 R B	Sa 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9	Do 9	Fr 9 R B
Di 10	Fr 10 R B R B	Fr 10 R B R B	Mo 10	Mi 10	Fr 9 R B	Mo 10	Do 10	So 10	Di 10	Fr 10 R B	So 10
Mo 11	Sa 11	Sa 11	Di 11	Do 11	So 10	Di 11	Fr 11	So 10	Mo 11	Do 9	So 10
Di 12	Sa 12	Sa 12	Mi 12	Mo 12	So 11	Di 12	Di 12	Mo 11	Di 12	Mo 11	Mo 11
Fr 13 R B R B	Mo 13	Mo 13	Do 13	Do 13	Mo 12	Mo 12	Do 13	Di 13	Do 12	Di 12	Di 12
Sa 14	Di 14	Di 14	Fr 14 R B	Fr 14 R B	Di 13	Do 13	So 13	Mi 13	Fr 13 R B	Mo 13	Mi 13
So 15	Mi 15	Mi 15	So 15	Mo 15	Mo 14	Fr 14 R B R B	Mo 14	Do 14	Di 14	Di 14	Do 14
Mo 16	Do 16	Do 16	Di 16	Di 16	Do 15	Sa 15	Di 15	Fr 15 R B	Sa 14	Di 14	Do 14
Di 17	Fr 17 R B	Fr 17 R B	Mo 17	Mi 17	Fr 16 R B R B	So 16	Mo 16	Sa 16	So 15	Mi 15	Fr 15 R B R B
Mi 18	Sa 18	Sa 18	Di 18	Do 18	So 17	Mo 17	Di 17	So 16	Mo 16	Do 16	So 16
Do 19	Sa 19	Sa 19	Mo 19	Mi 19	Fr 17 R B R B	Do 18	Do 18	Mo 17	Mi 18	Fr 17 R B R B	So 17
Fr 20 R B	Mo 20	Mo 20	Do 20	Do 20	So 18	Mo 19	Fr 18 R B	Mo 18	Mo 18	Do 18	Mo 18
Sa 21	Di 21	Di 21	Fr 21 R B R B	Fr 21 R B R B	Mo 19	Mi 19	Sa 19	Di 19	Di 19	Mo 19	Di 19
So 22	Mi 22	Mi 22	Sa 22	Mo 22	Di 20	Do 20	So 20	Mo 20	Fr 20 R B R B	Mo 20	Mi 20
Mo 23	Do 23	Do 23	Di 23	Di 23	Mo 21	Mo 21	Di 21	Do 21	Do 21	Mo 21	Do 21
Di 24	Fr 24 R B R B	Fr 24 R B R B	Mo 24	Mo 24	Di 22	Di 22	Fr 22 R B R B	So 22	So 22	Mi 22	Fr 22 R B
Mi 25	Sa 25	Sa 25	Di 25	Di 25	Mo 23	Mo 23	Sa 23	Mo 23	Mo 23	Do 23	So 23
Do 26	Sa 26	Sa 26	Do 26	Do 26	Di 24	Do 24	So 24	Di 24	Di 24	Di 24	So 24
Fr 27 R B R B	Mo 27	Mo 27	Di 27	Di 27	Mo 25	Mo 25	Fr 25 R B R B	Mo 25	Mi 25	Mo 25	So 25
Sa 28	Di 28	Di 28	Fr 28 R B R B	Fr 28 R B R B	Di 26	Di 26	So 26	Di 26	Do 26	Di 26	Di 26
So 29	Do 28	Do 28	Mo 29	Mi 29	Mo 27	Mo 27	So 27	Mo 27	Fr 27 R B	Mo 27	Mo 27
Mo 30	Mi 29	Mi 29	Sa 29	Mo 29	Di 28	Di 28	Fr 28 R B R B	Do 28	So 28	Di 28	Do 28
Di 31	Do 30	Do 30	So 30	Di 30	Do 29	Do 29	Fr 29 R B	Fr 29 R B	Mo 30	Do 30	Fr 29 R B R B
	Fr 31 R	Fr 31 R	So 30	Fr 31	Fr 30 R B R B	So 30	Mi 30	So 30	Mo 30	Do 30	So 30
					Fr 31	Mo 31	Do 31		Di 31		So 31

**R B** Abuhr wöchentlich (Restmüll / Biomüll) **R B** betrifft Parzelle Brf, ab dem ehemaligen Schießstand, Parzelle Gampuschg ob der Abzweigung, Kaptschaweg- und Gampuschgerweg bis Gashaus Kropfen

# Was gehört wohin?

## Restmüll

Staubsaugerbeutel, Asche, Kleintiermist, Windeln, verschmutzte Altstoffe, defekte Kleidungsstücke, Hygiene-Artikel, Papiertaschentücher-gebraucht, Papierhandtücher und Servietten-verschmutzt.

## Bioabfall

Küchenabfälle, Obst und Gemüse, Kaffeefilter und Teesud, Schalen aller Süßfrüchte, gekochte Speisereste, Fleisch, Knochen, Fisch, Eierschalen, Biobdfälle von Balkon und Garten, Wischpapier, Papiertaschentücher, Servietten.

**www.branner.at** Info Hotline 05523/51141

Container und Mulden für:  
Spernmüll, Bauschutt, Baustellenfälle,  
Gewerbemüll und Grünmüll

**Wettere Dienstleistungen:**  
 Straßenkehrmaschine, Pressmüllfahrzeuge, Mulden-  
 fahrzeuge, LKW mit Kran im Einsatz für:  
 Straßen- und Platzreinigung, Hausmüllsammmlung, Altstoff-  
 sammmlung, Grünmüllsammmlung, Abbrucharbeiten, usw.

**Abrollcontainer** von 14 - 40 m<sup>3</sup>      **Deckelmulde** 7 m<sup>3</sup>

**Mulden** von 3,5 - 10 m<sup>3</sup>      **600 - 1100 Lit.**

**80 - 240 Lit.**

**ENTSORGUNG**

**BRANNER**

Treffstr. 2, 6833 Klaus, Tel. 05523/51141, Fax - 5

# Recyclinghof – Aktuell

In dieser Ausgabe finden sie den Abfallterminkalender zum heraustrennen.

Aus diesem sind alle Abfuhrtermine für das Jahr 2023 ersichtlich, ebenso die wichtigsten Informationen zur Müllentsorgung.



Im Sommer wurde die Bürgerkarte neu in Betrieb genommen und dank der guten Zusammenarbeit von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

## Dazu nochmal einige Informationen:

Bringen sie bei jedem Besuch im Recyclinghof die Bürgerkarte oder als alternative die **WIEGON-BürgerApp**, die auf dem Mobiltelefon installiert werden kann, mit.

Die Karte wird auch zur Identifizierung benötigt, damit der oder die Kartenbesitzer eine Berechtigung zum Abladen haben.

Die Karte ist nicht übertragbar.

Jeder Einwurf von Sperrmüll, Holz und Bau-restmassen muss gewogen werden. Auch bei der Abgabe von Altreifen und beim Bezug von Rest- und Biomüllsäcken, sowie Banderolen muss die Karte oder die App verwendet werden.

Die Abrechnung die kostenpflichtigen Abfälle erfolgt über die Müllgebührenvorschriftung.

## Eine Barzahlung ist im Recyclinghof nicht mehr möglich!

**Wichtig:** Neue Karten, Adressänderungen und Fragen zur Abrechnung können in der Gemeindekassa beantragt oder erfragt werden.

## Medikamente – zur Information:

Aus aktuellem Anlass möchten wir darauf

hinweisen, dass Medikamente die Abgelaufen oder nicht mehr benötigt werden - bitte ohne Überverpackung (Karton) – im Recyclinghof, **gratis entsorgt werden können.**

Spritzen werden nicht angenommen, diese können in einem Stichtfesten Behälter (kleine PET-Flaschen usw.) über den Restmüll entsorgt werden.

## ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF:

**Dienstag: 8:00 – 12:00 Uhr  
und 13:30 – 18:00 Uhr**

**Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr  
und 13:30 – 18:00 Uhr**

**Samstag: 8:00 – 12:00 Uhr  
und 13:00 – 17:00 Uhr**

# Information vom Müllmax

## Öffnungszeiten Recyclinghof während der Weihnachtsfeiertage

Kalenderwoche 51		2022	
Dienstag	20.12.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	22.12.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Samstag	24.12.	8:00 - 12:00 Uhr	
Kalenderwoche 52		2022	
Dienstag	27.12.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	29.12.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Samstag	31.12.	8:00 - 12:00 Uhr	
Kalenderwoche 1		2023	
Dienstag	03.01.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	05.01.	8:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Samstag	07.01.	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:00 Uhr

## Restmüll- und Biomüllabfuhr:

Freitag, 23. Dezember 2022

Samstag, 07. Jänner 2023

Freitag, 30. Dezember 2022\*

\* Betrifft auch Parzellen Brif und Gamplaschg

## Kurzer Tipp zur Verpackung von Geschenken:

- Verzichtet auf unnötiges Verpackungsmaterial
- Verwendet kein Aluminium oder beschichtetes Papier
- Seidenpapier oder bemaltes Papier wäre auch eine Alternative

Verpackungspapier und Karton frei von Bändern und Maschen können im Recyclinghof entsorgt werden.

## Wie kann man Christbäume nach den Feiertagen entsorgen?

Ausgediente Christbäume können nach den Feiertagen, wenn sie komplett frei von Christbaumschmuck sind, kostenlos im Recyclinghof entsorgt werden!

**ACHTUNG: Durch die Entsorgerfirma Branner können keine Christbäume eingesammelt werden! Also bitte keine Christbäume an die Straße stellen.**



Recyclinghof Schruns / Telefon: 05556 72435-500 / [www.schruns.at](http://www.schruns.at)

## RadfahrerInnen

### Aus der Sicherheitswache

Leider erreichen uns immer wieder Anrufe von erbosten FußgängerInnen die von vorbeifahrenden RadfahrerInnen speziell auf Geh- und Radwegen erschreckt, angepöbelt oder sogar beleidigt werden.

Respekt gegenüber anderen VerkehrsteilnehmerInnen ist eine Grundvoraussetzung für ein sicheres und rücksichtsvolles Miteinander. Dazu gehört auch, dass Sie die Grenzen in den Möglichkeiten, der Aufnahmefähigkeit und der Wahrnehmung der Mitmenschen berücksichtigen müssen. Vergessen Sie nie, dass sich die Situation, die Sie wahrnehmen, für die anderen VerkehrsteilnehmerInnen möglicherweise anders darstellt.

Für RadfahrerInnen kann das Fahren auf gemeinsam geführten Geh- und Radwegen zum Hindernislauf werden. Nichtsdestotrotz

sollten Sie Ruhe bewahren und sich mit einer der Situation angepassten Geschwindigkeit fortbewegen. Die Kontaktaufnahme mittels Fahrradklingel, freundlichen Zurufen oder Blickkontakt kann entscheidend zur Verhinderung von Konflikten beitragen.

Die Art der Teilnahme am Straßenverkehr verändert auch unsere Sichtweise und Akzeptanz. Sind wir mit dem Auto unterwegs, regen wir uns maßlos über RadfahrerInnen auf der Fahrbahn auf, mit dem Rad rasen wir durch Fußgängerzonen oder vergessen, über den toten Winkel eines Pkw nachzudenken. Ein bewusster Perspektivenwechsel, aber auch ein Erinnern an das eigene Verhalten mit einem anderen Verkehrsmittel hilft, Verständnis für die Reaktionsweisen der anderen aufzubringen sowie potenzielle Konfliktsituationen erst gar nicht entstehen zu lassen. Blickkontakte und deutliche Handzeichen – als „Danke“ oder „Entschuldigung“ – helfen, den Umgang mit anderen VerkehrsteilnehmerInnen zu vereinfachen und gegenseitigen Respekt zu schaffen.



merInnen zu vereinfachen und gegenseitigen Respekt zu schaffen.

Nehmen Sie die anderen im Straßenverkehr bewusst wahr und kommunizieren Sie mit ihnen mittels Handzeichen und Blickkontakt, wenn die Situation es bedarf.

einfach mal anrufen  
**05572 24731**



**KOSTENLOSE VOR-ORT BERATUNG**



Jetzt gleich VIDEOS ansehen auf  
**WWW.VORARLBERG.PORTAS.AT**  
DORNBIRN, Schwefel 27

**WOHLFINK PORTAS®**  
IHRE TISCHLER VORARLBERG'S RENOVIERER NR.1

**KÜCHEN - TÜREN - FENSTER - TREPPEN OHNE SCHMUTZ UND LÄRM**  
**FESTPREISE QUALITÄT SEIT 45 JAHREN**





# Amtswegweiser

## Marktgemeinde Schruns

Kirchplatz 2, 6780 Schruns

Telefon: +43 5556 72435 0, [www.schruns.at](http://www.schruns.at), E-Mail: [gemeinde@schruns.at](mailto:gemeinde@schruns.at)

## Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr

Montag und Donnerstag, 14:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

## Schruns Kommunal

Silbertalstraße 5, 6780 Schruns

E-Mail: [kommunal@schruns.at](mailto:kommunal@schruns.at)

## Öffnungszeiten Recyclinghof:

Dienstag und Donnerstag, 08:00 – 12:00 und 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag, 08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

## Verwaltung

Bürgerservice	+43 5556 72435-0
Bauamt	+43 5556 72435 120
Schruns Kommunal	+43 5556 72435 600
Bauverwaltung Montafon	+43 5556 72435 310
Wasserwerk	+43 5556 72435 650
Recyclinghof	+43 5556 72435 500
Straßenzustandsbericht (Lawinenstufe)	+43 5556 72435 900

## Öffentliche Einrichtungen

Kindergartenkoordination Ina Mahlbacher	+43 664 2366794
Kindergarten St. Jodok	+43 664 8106322
Kindergarten KiLitz	+43 664 88977536
Kindergarten Auf der Litz	+43 664 8111723
Kindergarten Gampräz	+43 664 8403591

Volksschule Schruns	+43 5556 72435 800
Mittelschule Schruns Dorf / Schimittelschule	+43 5556 72168
Mittelschule Schruns Grüt	+43 5556 73537
Musikschule Montafon	+43 5556 72118

## Nützliche Telefonnummern

Polizeiinspektion Schruns [www.polizei.at](http://www.polizei.at) +43 59133 8107100

Aktivpark Montafon [www.aktivpark-montafon.at](http://www.aktivpark-montafon.at) +43 5556 21222

Ortsmarketing Schruns-Tschagguns +43 5556 21222

Montafon Tourismus [www.montafon.at](http://www.montafon.at) +43 506686

Kurapotheke [www.kurapo.at](http://www.kurapo.at) +43 5556 72362

Mobiler Hilfsdienst +43 5556 74415 30 oder

+43 664 88985930

Krankenpflegeverein +43 5556 74415

Bereitschaftsnummer +43 664 88985920

Tagesmütter +43 5552 71840350

Connexia Elternberatung +43 650 4878759

im JAM, 1. Stock – jeden 1. Mittwoch im Monat  
von 14:00 – 16:30 Uhr



Das Magazin „Schruns“ finden Sie  
in digitaler Form unter:

<https://www.schruns.at/Buergerservice/Gemeindezeitungen/Schruns>

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber  
und Redaktion: Marktgemeinde Schruns, 6780  
Schruns. Für Inhalt, Bildrechte, Richtigkeit und  
Datenschutzkonformität sind die Schreibenden  
selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich  
die Veröffentlichung diverser Einsendungen vor.  
Redaktion: Ortsmarketing Schruns-Tschagguns,  
Angelika Gehrmann, [angelika.gehrmann@aktivpark-montafon.at](mailto:angelika.gehrmann@aktivpark-montafon.at).  
Herstellung: ba\* Blaas Albert,  
Schruns. Unsere Umwelt ist uns wichtig!  
Gedruckt auf Naturpapier.



# Praktische Ärzte/ Fachärzte/ Zahnärzte

## PRAKTISCHE ÄRZTE

### Dr. Michael Gunz

Kronengasse 4 (alte Lodenfabrik)  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 77710

#### Öffnungszeiten:

Montag 07:30 - 11:00 und 13:00 - 15:00 Uhr  
Dienstag 07:30 - 11:00 und 16:30 - 18:30 Uhr  
Donnerstag 07:30 - 11:00 und 16:30 - 18:30 Uhr  
Freitag 07:30 - 11:00 Uhr

### Dr. Tatjana Jovanovic-Mifsud

Bahnhofstraße 34  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 74931

#### Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag 08:00 - 13:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00  
Freitag 08:00 - 11:00 und 13:00 - 15:00 Uhr

### Dr. Alexandra Steininger/Dr. Evelyn Sitter

Dekan-Ellensohn-Weg 3  
6774 Tschagguns  
Tel.: +43 5556 74844

#### Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 19.00 Uhr (Dr. Steininger)  
Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr (Dr. Steininger) und  
15.00 - 19.00 Uhr (Dr. Wittmann)  
Donnerstag 08.30 - 12.30 Uhr (Dr. Wittmann)  
Freitag 12.00 - 16.00 Uhr (Dr. Steininger)  
Dienstag keine Ordination

### Dr. Tobias Walter

Silvrettacenter 3.OG  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 72475

#### Öffnungszeiten:

Montag 08:00 - 11:30 und 13:00 - 15:00 Uhr  
Dienstag 08:00 - 11:30 und 17:00 - 19:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 - 11:30 und 13:00 - 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 - 11:30 Uhr

## FACHÄRZTE

### Dr. Robert Bitschnau (Interne Medizin + Kardiologie)

Außerlitzstraße 71  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 77337

#### Öffnungszeiten:

Montag 08:00 - 13:00 Uhr  
Dienstag 08:00 - 13:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr  
Freitag 08:00 - 13:00 Uhr

### Dr. Thomas Lang (FA Frauenheilkunde)

Bahnhofstraße 15a  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 73122

#### Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 14:00 Uhr  
Dienstag 14:00 - 20:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 14:00 Uhr  
Freitag 09:00 - 14:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

### Prim. Dr. Christian Fränkel

(FA Orthopädie und Traumatologie, Wahlarzt)  
Haus Montafon, Batloggstraße 36  
6780 Schruns  
Tel.: +43 681 84969071  
Termin nach Vereinbarung

### Unfallklinik Sanatorium Dr. Schenk

Orthopädie, Unfallchirurgie, Physiotherapie  
Montafonerstraße 29  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 74000  
[www.dr-schenk.at](http://www.dr-schenk.at)

## ZAHNÄRZTE

### Dr. Andreas Sander

Bahnhofstraße 34  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 73797

#### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 07:00 - 12:00 Uhr  
Terminvereinbarung

# Schruser Wiachnachtsmarkt



**1. DEZEMBER 2022 BIS 7. JÄNNER 2023**

In der Zeit vom **1. Dezember 2022 bis 7. Jänner 2023** (jeweils Donnerstag bis Samstag) lädt der „**Schruser Wiachnachtsmarkt**“ zum besinnlichen Zusammensein ein. Liebevoll geschmückte Marktstände, ein von Kerzenschein erleuchteter Kirchplatz und ein stimmungsvolles musikalisches Programm stimmen auf die friedlichste Zeit im Jahr ein.

**Tauchen wir ein, in ein „Wiachnacht“ wie früher!**

**Öffnungszeiten Schruser Wiachnachtsmarkt:**

**01.12. - 03.12.2022 // Do | Fr | Sa**

14:00 - 19:00 Uhr

**08.12. - 09.12.2022 // Do | Fr**

14:00 - 19:00 Uhr

**15.12. - 17.12.2022 // Do | Fr | Sa**

14:00 - 19:00 Uhr

**22.12.2022 // Do**

14:00 - 23:00 Uhr

**23.12.2022 // Fr**

14:00 - 19:00 Uhr

**24.12.2022 // Sa**

10:00 - 13:00 Uhr

**29.12. - 30.12.2022 // Do | Fr**

14:00 - 19:00 Uhr

**31.12.2022 // Sa**

10:00 - 13:00 Uhr

**05.01. - 07.01.2023 // Do | Fr | Sa**

14:00 - 19:00 Uhr

**Gastro bis 20:00 Uhr**

**Vorweihnachtliche musikalische Klänge** erklingen an folgenden Tagen am **Schruser Wiachnachtsmarkt** jeweils um 17:30 Uhr und 18:30 Uhr.

**Donnerstag 01. Dezember**  
**Donnerstag, 15. Dezember**  
**Samstag, 17. Dezember**  
**Freitag, 23. Dezember**  
**Donnerstag, 29. Dezember**  
**Freitag, 30. Dezember**  
**Donnerstag, 05. Jänner**  
**Samstag, 07. Jänner**

Am **05. Jänner** besuchen uns ab 17:00 Uhr die **Sternsinger** auf dem Kirchplatz und am **06. Jänner** nachmittags wird ein **Clown** unsere Kinder unterhalten.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Detailinformationen finden Sie unter [www.facebook.com/Schrunstschagguns](https://www.facebook.com/Schrunstschagguns)



# Schruser Kirchplatz Winter 2022/2023



## **Adventkranzweihe und „Erleuchtung“ des Christbaumes**

Samstag, 26. November, 17:00 Uhr

## **Schruser Wiachtmachtsmarkt**

Donnerstag, 1. Dezember bis Samstag, 7. Jänner 2023, jeweils Donnerstag bis Samstag

## **Weltcup Montafon - Konzert mit „The Monroes“**

Donnerstag, 8. Dezember, 18.00 - 23:30 Uhr

## **Weltcup Montafon – Konzert mit „Die Draufgänger“\***

Freitag, 9. Dezember, 18:00 - 23:30 Uhr

## **Silbriga Sonntag**

Sonntag, 11. Dezember ab 10:00 Uhr

## **Tag der offenen Tür – Heimatmuseum Schruns**

Sonntag, 11. Dezember, 10:00 – 17:00 Uhr | freier Eintritt

## **Benefizkonzert von Krauthobel im Münster Schruns**

Donnerstag, 22. Dezember, 20:00 Uhr

## **Kinderweihnacht im Münster Schruns**

Freitag, 23. Dezember, 17:00 Uhr

## **Charity Kränzle**

Mittwoch, 28. Dezember und Donnerstag, 29. Dezember ab 16:00 Uhr

## **Konzert mit Trio Francaise im Sternensaal Schruns**

Freitag, 30. Dezember, 17:30 Uhr

## **Silvesterstände der Harmoniemusik Schruns**

Samstag, 31. Dezember, 14:00 Uhr

## **Sternsinger beim Schruser Wiachtmachtsmarkt**

Donnerstag, 5. Jänner, 17:00 Uhr

\*nur bei planmäßiger Austragung des Weltcup

## **Schruser Wiachtmachtsmarkt vom 1. Dezember 2022 – 7. Jänner 2023**

Vom 01. Dezember 2022 bis 7. Jänner 2023 jeweils von Donnerstag bis Samstag lädt der Schruser Wiachtmachtsmarkt zur gemütlichen vorweihnachtlichen Einstimmung am Schruser Kirchplatz ein. Ein vielfältiges Programm bei sanftem Kerzenschein, Laternen und wärmenden Feuerstellen soll die stillste Zeit erhellen. Jeweils um 17:30 Uhr und um 18:30 Uhr werden an verschiedenen Tagen weihnachtliche Klänge den Markt in eine besinnliche und stimmungsvolle Zeit verwandeln.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Detailinformationen finden Sie unter [www.facebook.com/SchrunsTschagguns](https://www.facebook.com/SchrunsTschagguns).